



**Steinzeit »live«** können die Besucher der 15. Petersfelstage am kommenden Wochenende, 17./18. September, im Eiszeitpark Engen erleben. Ein abwechslungsreiches Programm mit Informationen, Vorführungen und Mitmachaktionen entführt am Samstag von 13 bis 17.30 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr große und kleine Steinzeitfreaks ins Leben vor rund 15.000 Jahren. Zudem werden die »Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen« ausgetragen. Weitere Informationen zu den Petersfelstagen im Brudertal finden unsere Leser auf den Seiten 8 und 9.

Archiv-Bild: Hering

## Abschlussparty am Samstag

»Heiß auf Lesen 2022« geht zu Ende

**Engen.** »Heiß auf Lesen!«, die Leseclubaktion der Stadtbibliothek in den Sommerferien, geht zu Ende. Alle Kinder, die beim Leseclub mitgemacht haben, sollten unbedingt ihre **Logbücher bis Mittwoch, 14. September**, in der Stadtbibliothek abgeben. Die Stadtbibliothek möchte sich bei allen Schülerinnen und Schülern, die mitgemacht haben, mit einer **coolen Abschlussparty am Samstag, 17. September**, bedanken. Die Veranstaltung startet um 16 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen und dauert etwa zwei Stunden. Eine **Anmeldung ist unbedingt bis zum 15. September verbindlich zur Veranstaltung in der Bibliothek erforderlich** unter Telefon 07733/501839 oder per E-Mail an [stadtbibliothek@en.gen.de](mailto:stadtbibliothek@en.gen.de). Es gelten die aktuellen

Corona-Verordnungen. Nähere Infos unter [www.stadtbibliothek-engen.de](http://www.stadtbibliothek-engen.de).

Dieses Jahr gibt es eine rasante Slapstick-Show mit Pantomime, Artistik und Clownerie zum Zuschauen und Mitmachen: Herr Zack weiß alles über Bücher, verschlingt schon zum Frühstück drei davon und wenn die Sommerleser Hilfe brauchen, ist ihm kein Weg zu weit. Zack hat alles »im Griff« und stolpert dabei zielsicher von einem Problem zum nächsten. Im Anschluss an den Programmteil gibt es wieder eine Tombola mit tollen Preisen für alle lesebegeisterten SchülerInnen. Außerdem erhalten alle Kinder eine Urkunde, einen Trostpreis, Pizza und ein Getränk, wenn sie mindestens ein Buch gelesen haben.

»Unser buntes Engen«

## Tag der Demokratie

**Engen.** »Demokratie - ich bin dabei!« - unter diesem Motto sind alle am kommenden Samstag, 17. September, von 11 bis 14 Uhr an der »Engener Brücke« in der Peterstraße eingeladen. In Kooperation mit der Stadt Engen, dem Demokratiezentrum Konstanz, der Jugendstiftung Baden-Württemberg, Frieda, dem Dialogmobil, und der Initiative b.free bietet der Verein »Unser buntes Engen« Aktionen und Informationen zum Thema Demokratie an.

Als Gäste werden die Abgeordneten MdB Andreas Jung (CDU), MdB Ann-Veruschka Jurisch (FDP), MdL Dorothea Wehinger (Grüne) und MdL Hans-Peter Storz (SPD) sowie Bürgermeister Johannes Moser mit eigenen Beiträgen die Veranstaltung unterstützen. Mit Musik und Bewirtung soll auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen.

## Oldtimer- & Fahrzeugmuseum Engen Auktion

**Engen.** Das Oldtimer- & Fahrzeugmuseum Engen versteigert am Sonntag, 18. September, im Rahmen einer Auktion auch in diesem Jahr wieder Fahrzeuge (unter anderem Autos, Motorräder, ein Segelboot) sowie Zubehör rund um historische Fahrzeuge.

Besichtigungsmöglichkeit ab 10 Uhr, die Auktion beginnt um 13 Uhr. Für die Bewirtung der Besucher ist ebenfalls gesorgt. Nähere Informationen sind auch unter [www.oldtimermuseum-engen.de](http://www.oldtimermuseum-engen.de) zu finden.

## Angebote des TV Engen in der alten Sporthalle Übergangslösung gefunden

**Engen.** Die alte Sporthalle steht nur noch diese Woche, KW 37, für die Vereinssportangebote zur Verfügung. Danach wird sie zur Flüchtlingsunterkunft umfunktioniert. Die TV-Gruppen, welche in der ehrwürdigen alten Halle bis dato ihr Angebot abhielten, haben allesamt eine Übergangslösung bis zur Fertigstellung der neuen Sporthalle gefunden. Die zuständigen Übungsleiter haben die bestehenden Teilnehmer größtenteils bereits darüber informiert. Sobald die neue Halle fertig ist, wechseln alle bisherigen TV-Angebote in die neue Sporthalle. Interessierte Neuzugänge können sich gerne bei der Geschäftsstelle erkundigen, wo die Übergangslösungen für die jeweiligen Angebote untergebracht wurden. Die Eintragungen auf der Homepage werden für diese Zeit nicht verändert. Weitere Informationen in der Geschäftsstelle unter Telefon 07733/9771847 oder [geschaeftsstelle@tv-engen.de](mailto:geschaeftsstelle@tv-engen.de).

## Trachtengruppe Heute Treffen

**Engen.** Die Trachtengruppe Engen trifft sich heute, Mittwoch, 14. September, um 19.30 Uhr in der Raststätte Hegau-West zu ihrer Monatsversammlung.



## Jugendgemeinderat

Am Montag, 19. September, findet um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates statt.

Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.

### Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Jugendgemeinderäte
2. Vorstellung der neuen **Stadtjugendpflege**
3. Wahl des **Jugendgemeinderats 2023**
4. **Seminarwochenende** des Jugendgemeinderats
5. **Anregungen** und Anfragen
6. Bestimmung des nächsten **Sitzungstermins**

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter [www.engen.de](http://www.engen.de) unter »Schnell gefunden« im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.



**Der 75.000ste Badegast** im Erlebnisbad Engen konnte noch kurz vor Ende der Badesaison 2022 am 6. September um 11 Uhr begrüßt werden. Schwimmmeister Thomas Abendroth (Zweiter von links) und Stadtbaumeister Matthias Distler (rechts) gratulierten Heidrun Diesch aus Engen und überraschten sie und Ehemann Peter mit einer Saisonkarte für die nächste Badesaison. Auch die Kioskpächterin Heidi Kapitel (links) freute sich mit Familie Diesch und gratulierte mit einer Flasche Sekt. Heidrun Diesch ist schon seit 1967, Peter Diesch seit 1971 Stammgast im Engener Bad. »Wir genießen das schöne Bad hier im Ort und müssen nicht extra an den See fahren«, so Heidrun Diesch. Sie wünscht sich, dass die Engener ihr eigenes Bad unterstützen und hierher zum Baden kommen. »Als unsere Tochter noch klein war, verbrachten wir jahrelang den ganzen Tag hier im Bad. Wir wünschen dem Team im Erlebnisbad alles Gute und wir sind immer sehr zufrieden hier«, so Heidrun Diesch.

*Bild: Stadt Engen*



## Öffentliche Bekanntmachung

im Internet auf [www.engen.de](http://www.engen.de)

Bekanntmachung der Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Abwasserzweckverbandes Hegau-Nord in Engen.

## Abfalltermine

Samstag,	17.09.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	19.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	20.09.	Biomüll Engen
Mittwoch,	21.09.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	26.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	27.09.	Biomüll Engen
Donnerstag,	29.09.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	01.10.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	10.10.	Biomüll Ortsteile
Montag,	10.10.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	11.10.	Biomüll Engen
Samstag,	15.10.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Informationen beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)  
**Glascontainerentsorgung:** REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

**Restmüllsäcke und Banderolen** für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A  
**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.

## Gewässerunterhalt an Gewässern II. Ordnung

**Engen.** Die Stadt Engen ist für den Unterhalt der Gewässer II. Ordnung zuständig. Deshalb werden im Herbst 2022 an verschiedenen Bächen in Engen und den Ortsteilen Unterhaltungsarbeiten durchgeführt.

## Veranstaltungen

**Wochenmarkt,** Donnerstag, 15. September, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

**Stadt Engen & Touristik Engen,** Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«, Donnerstag, 15. September, 18 Uhr, Felsenparkplatz

**Grundschule Engen,** Einschulungsfeier, Donnerstag, 15. September, 14:30 Uhr, neue Stadthalle

**Grundschule Welschingen,** Einschulungsfeier, Freitag, 16. September, 10 Uhr, Hohenhewenhalle

**TV Engen,** IBL-Meisterschaften, Samstag, 17. September, 10 Uhr, Hegaustadion

**Stubengesellschaft,** Stubenact - Charismatischer Musik-Entertainer Huub Dutch »Jetzt kübelt's«, Samstag, 17. September, 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

**Stadt Engen,** Petersfelstage, 17./18. September (13 Uhr Samstag und 11 Uhr Sonntag), Eiszeitpark

**Stadt Engen & Touristik Engen,** Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen«, Dienstag, 20. September, 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

**Stubengesellschaft,** Konzert »Leonkoro-Quartett«, Dienstag, 20. September, 20 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

## »Säwentitu«

Lesung mit Bea von Malchus am 29. September  
in der Stadtbibliothek Engen

Engen. Bea von Malchus ist zurück in Engen - diesmal als Buchautorin. Am Donnerstag, 29. September, wird sie um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8, aus ihrem Buch »Säwentitu« lesen. Die Veranstaltung wird gefördert von Neustart Kultur, einer Initiative der Bundesregierung und des Deutschen Literaturfonds. Das Jahr der Handlung ist klar. Die 13-jährige Bea muss mit ihrer Familie (fünf Schwestern!) von Freiburg nach Dortmund umziehen. Es gibt Ravioli aus der Dose, Tritop und Raumschiff Enterprise. Richard Nixon bombardiert Vietnam und ein Polizist schießt Andreas Baader in den Hintern. Sie muss auf ein Mädchenlyzeum, schreibt Briefe an ihren Skilehrer und ist abwechselnd in Mark Spitz und Mark Twain verknallt. Abends stellt sie Jesus wichtige Fragen: Warum wächst ihr Busen nicht so schnell, wie er soll?

Und warum ist alles so schön? »Säwentitu« ist wie eine große Schachtel voll Konfekt: Lauter kleine, einzeln verpackte Geschichten, lustig, traurig, poetisch, politisch und oft so albern wie Pubertät eben ist. Und so stellt sich die Freiburger Schauspielerinnen ihre Lesung vor: »Am Anfang des Abends mach ich, was ich will. Nach der Pause darf das Publikum bestimmen, was ich lese. Manchmal summe ich sehr schlecht Melodien von damals und wer sie errät, gewinnt eine Prilblume. Es könnte ein ziemlich schöner Abend werden«. Sicher ein Abend voller Witz, Ironie und Esprit. Karten in der Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8, Telefon 07733/501839: Vorverkauf 8 Euro, Abendkasse 10 Euro, Schüler, Studenten 6 Euro, mit Sozialpass 50 Prozent ermäßigt. Reservierung in der Bibliothek oder über kontakt@foerderverein-stabi-engen.de.

### Kleingärtnerverein Engen Zweiter Garteneinsatz

Engen. Der zweite Garteneinsatz für das Jahr 2022 findet für den Kleingärtnerverein Engen am Samstag, 24. September, um 13 Uhr statt. Treffpunkt ist am Gerätehaus. Wenn möglich, bitte Gartengeräte mitbringen. Grünschnitt kann ab dem Tag des Garteneinsatzes im Spitz abgegeben werden.

### RV Edelweiß Bittelbrunn General- versammlung

Bittelbrunn. Der Radfahrer-Verein »Edelweiß« Bittelbrunn lädt am Freitag, 30. September, um 20 Uhr zu seiner Generalversammlung ins Gasthaus »Rigling« in Bittelbrunn ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch eine Satzungsänderung, Neuwahlen und Ehrungen.

### Energieagentur Kostenfreie Energieberatung

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät **kostenfrei** und **neutral** zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten. Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von **15:30 bis 17:30 Uhr** im Rathaus Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am **Montag, 19. September**. Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

### Musikverein Anselmingen Jahreshaupt- versammlung

Anselmingen. Am Freitag, 30. September, findet um 20 Uhr im Schützenhaus Anselmingen die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Anselmingen statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten von Schriftführer, Kassier, Dirigent und Vorsitzender auch Teilneuwahlen der Vorstandschaft (Vorsitzender und Kassier) sowie die Vorschau auf kommende Termine. Alle Mitglieder, Gönner und Interessierte sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

### FFW Bittelbrunn Jahreshauptübung

Bittelbrunn. Die Abteilung Bittelbrunn der Freiwilligen Feuerwehr Engen wird sich am Samstag, 24. September, um 16 Uhr zur diesjährigen Jahreshauptübung am Gerätehaus Bittelbrunn treffen und freut sich, wenn viele Bürgerinnen und Bürger dabei zuschauen. Die geladenen Gäste, die Altersabteilung und alle Aktiven sind herzlich eingeladen, der anschließenden Manöverkritik in der Restauration Rigling beizuwohnen.

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz



Süffig, frisch:  
**Suser**

**Kaiserstühler  
Federweißer**

von der WG  
Sasbach in der  
1-Liter-Flasche

**NEU:**  
**Roter Suser**  
vom Weingut Kiefer  
in der 1-Liter-Flasche

Schmeckt einfach  
super!

#### Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr  
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr  
Do. + Fr. 14.00 - 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen  
Tel. 07733/5422 · Fax 3173  
www.weinhaus-Gebhart.de

### Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

<b>Kunstaussstellung:</b>	»The other space« von Gunilla Jähnichen Zu sehen bis Dienstag, 1. November
<b>Dauerausstellungen:</b>	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
<b>Öffnungszeiten:</b>	Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+So. 11-18 Uhr Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.
<b>Eintritt:</b>	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
<b>Familihtag:</b>	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 2. Oktober

»Unser buntes Engen«  
lädt ein

## Café für Frauen am 22. September

Engen. Das interkulturelle »Café für Frauen« ist wieder da und findet am Donnerstag, 22. September, von 17.30 bis 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Hexenwegle 1 in Engen, statt.

Das Team Frauencafé der Gruppe Asyl & Migration im Verein »Unser buntes Engen« freut sich - wie früher - über einen kleinen Beitrag zum Büffet und eine kleine Spende.

Helferinnen treffen sich schon um 17 Uhr.



**Der neue Vorstand** des Vereins »Unser buntes Engen« hat die Arbeit aufgenommen: (von links) Mohammad Abdo, Jacqueline Kennedy, Ronja Hoppe, Lisa Hensler, Jutta Pfitzenmaier, Gitta Biller, David Tchakoura, Ramona Marks, Ajmal Farman und Dagmar Bigerl.  
Bild: »Unser buntes Engen«

### Öffentliche Führungen

#### »Die Grenzgängerin«

Zurückversetzt ins Jahr 1868 werden die Gäste bei der Führung mit der »Grenzgängerin«, die am **Donnerstag 15. September**, um 18 Uhr auf dem Felsenparkplatz am Wasserrad startet. Unterwegs als Hausiererin treibt sie sich nicht nur an der Grenze von Baden herum, sondern allzu oft auch an der Grenze zu Sittlichkeit und Recht.

Kosten: 14 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren. Dauer: zwei bis zweieinhalb Stunden.

#### »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginnen in Engen«

Am **Dienstag, 20. September**, findet um 18:30 Uhr die Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginnen in Engen« statt. Schwester Verena und Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang im Jahr 1643 in Engen ein. Sie beschreiben auf unterhaltsame Weise die Geschichte und den Lebensalltag der Beginnen in Engen. Treffpunkt: Städt. Museum Engen + Galerie.

Kosten: 14 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

Dauer der Führung: circa eineinhalb bis zwei Stunden.

#### »Nachtwächter und Bürgersfrau«

Am **Samstag, 24. September**, findet um 19:30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau statt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgersfrau. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus.

Kosten: 12 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

Dauer der Führung: eineinhalb bis zwei Stunden.

Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-0, gerne entgegengenommen.

Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.

## »Unser buntes Engen« mit neuem Vorstand

### Mitgliederversammlung mit Berichten und Neuwahlen

Engen. Noch vor der Sommerpause fand die Mitgliederversammlung des Vereins »Unser buntes Engen« im katholischen Gemeindezentrum statt, zu der der Vorsitzende Ajmal Farman zahlreiche Gäste begrüßte, unter ihnen Bürgermeister Johannes Moser und Bernhard Grunewald vom Partnerverein »InSi« Singen.

Trotz vieler Einschränkungen durch die Corona-Pandemie berichteten die Verantwortlichen der Themenkreise von vielen Aktivitäten im letzten Vereinsjahr, die häufig gemeinsam oder mit externen Kooperationspartnern auf den Weg gebracht worden waren. So war man bei Veranstaltungen in der Stadt präsent wie dem Kinder-Ferienprogramm, Ökomarkt und Lichterabend, aber auch mit eigenen Initiativen wie dem »Tag der Demokratie« oder sommerlichen Cocktailabenden.

Für Geflüchtete werden weiter Sprachkurse und die Fahrradwerkstatt in der Gemeinschaftsunterkunft Welschinger Bahnhöfle unterhalten, ebenso hat das Second-Hand-Kaufhaus »Topf und Knopf« für alle Schnäppchenjäger zweimal im Monat geöffnet.

Mit dem Eintreffen der ersten Flüchtlinge aus der Ukraine bildete sich auf Initiative des Vereins ein Aktionsbündnis Ukraine, in dem sich zum Beispiel die

Engener Schulen, Kirchen und sozialen Einrichtungen abstimmen und die notwendigen Hilfeleistungen koordinieren.

Die Fülle der von »Unser buntes Engen« geleisteten Arbeit beeindruckte auch Bürgermeister Moser, der sich im Namen der Stadtverwaltung bei allen bedankte, die dazu beigetragen haben. Da die Kassenprüfer ebenfalls keinen Grund zur Beanstandung bei den Finanzen gefunden hatten, empfahl er die Entlastung der Vorstandschaft, die von den Versammelten einstimmig gewährt wurde. Bei den anschließenden Vorstandswahlen gab es ein paar neue Vorschläge, da die bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Tanina D'Agosto und Ursula Lock aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl standen. Dafür rückten die bisherige Brücken-Mitarbeiterin Dagmar Bigerl und Mohammad Abdo in den Vorstand nach. Mit David Tchakoura auf der neugeschaffenen Position für Vereinsvernetzung und -förderung hat sich der neue Vorstand noch um eine Person vergrößert.

Bei den übrigen Vorstandsmitgliedern und den Verantwortlichen der Themenkreise bleibt für die nächsten zwei Jahre alles beim Alten. Lediglich gab Ajmal Farman die Verantwortung für den Themenkreis »Brücke« an Ramona Marks ab.

# Quartette von Beethoven und Schostakowitsch

Stubengesellschaft lädt am 20. September zu Konzert mit dem »Leonkoro Quartet« ein

Zu einem absoluten Highlight für Musikfreunde, speziell für Streichquartett-Liebhaber, lädt die Stubengesellschaft Engen am Dienstag, 20. September, ein, wenn das »Leonkoro Quartet« um 20 Uhr im Städtischen Museum Engen konzertiert. Zur Aufführung gelangen Quartette von Ludwig van Beethoven und Dmitrij Schostakowitsch.

**Engen.** Das Ensemble besteht aus den Brüdern Jonathan und Lukas Schwarz an erster Geige und am Cello, die Mittelstimmen bilden Amelie Wallner an der zweiten Geige und Mayu Kono an der Bratsche.

**Das Streichquartett Nr. 13 B-Dur op. 130** entstand im Auftrag des russischen Fürsten Nikolai Borissowitsch Golizyn aus Sankt Petersburg, eines begeisterten Cellisten, der drei Quartette bei Ludwig van Beethoven (1770-1827) bestellte. Der Auftrag erreichte Beethoven in einer Zeit, in der er ohnehin den Wunsch hegte, wieder für die Gattung des Streichquartetts zu komponieren. So entstand das Quartett op. 130 im Januar 1826 als letztes der drei vom Fürsten in Auftrag gegebenen und ihm gewidmeten Quartette. Es enthielt in seiner ursprünglichen Fassung als Finalsatz die »Große Fuge B-Dur«, die später unter der Opus-Nummer 133 als eigenständiges Werk herausge-

geben wurde. Beethoven hatte so viel Eifer für die Komposition von Streichquartetten entwickelt, dass er nach Vollendung der drei Golizyn-Quartette noch zwei weitere komponierte.

**Das Streichquartett Nr. 3, F-dur, op. 73** dürfte neben dem siebten das beliebteste und eingänglichste von Dmitrij Schostakowitsch (1906-1975) sein. Er komponierte es in einer wenig ergiebigen Phase seines Schaffens; es ist das einzige vollendete Werk des Jahres 1946. Schostakowitsch sah auch keinen Anlass für ein heroisches Quartett. Trotz alledem ist das dritte Quartett kein leichtgewichtiges Werk: Scheinbar einfache Melodien durchlaufen alle zwölf Töne, chromatische Themen stehen neben schreiender Bitalität; das Adagio, als Threnodie bezeichnet, will ernst genommen werden. Und doch wirkt das Groteske, etwa in der Parodie auf einen preußischen Parademarsch im dritten Satz, fast stärker.

## Konzertkarten:

20 Euro (Einzelkarte)  
35 Euro (Partnerkarte)

im Vorverkauf bei der Buchhandlung am Markt und bei Schreibwaren Körner sowie an der Abendkasse



Das international ausgezeichnete »Leonkoro Quartet« tritt auf Einladung der Stubengesellschaft Engen am Dienstag, 20. September, um 20 Uhr im Städtischen Museum Engen + Galerie auf. Bild: Nikolaj Lund



**Zu einem höchst unterhaltsamen Abend** mit dem Huub Dutch Duo, Kleinkunstpreisträger Baden-Württemberg 2021, mit dem Programm »Jetzt kübelt's« lädt die Stubengesellschaft Engen am Samstag, 17. September, um 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) ins Städtische Museum Engen + Galerie ein. Karten gibt es an der Abendkasse: Einzelkarte 18 Euro, Partnerkarte 30 Euro, Schüler/Studenten 7 Euro. Das Publikum erwartet Moderationen mit lässigem Witz, mitreißende Show-Einlagen, swingende Klassiker und charmante Songs aus eigener Feder, mal fetzig, mal romantisch, mit humorvollen, intelligenten Texten. Am Piano begleitet wird Huub Dutch von Herrn Oettinger: Pianist, Komponist, Textdichter, Sänger und Bühnen-Stoiker. »Wer allen Ernstes »Wäscheleino« spielt, ist entweder an traditionellen Instrumenten gescheitert oder so musikalisch begabt, dass er ein eigenes Instrument erfinden kann. Huub Dutch ist definitiv Letzteres« (Bruchsaler Rundschau).

## Mit Zwei dabei

### »Ich geb' immer auf dich acht«

**Engen.** In eine neue Runde startet das Kleinkinder-Vorleseprogramm »Mit Zwei dabei« in der Stadtbibliothek am Montag, 19. September, um 15:30 Uhr. Die Veranstaltung ist für Kinder von zwei bis drei Jahren und ihre Eltern geeignet.

Anmeldung ab **Donnerstagvormittag** unter der Telefonnummer 07733/501839 in der Stadtbibliothek.

Es sollte eine Person pro Kind als Begleitung dabei sein.

Der neue Programmflyer für das zweite Halbjahr liegt in der Bibliothek aus. Die Veranstaltungstermine können auch auf der Homepage der Bibliothek [www.stadtbibliothek-engen.de](http://www.stadtbibliothek-engen.de) eingesehen werden.

Zum Inhalt der Geschichte: Murmel und Hasi liegen im Garten, halten still und warten. Der Mond und die Sterne haben sich versteckt. »Da!«, ruft Murmel er hat was entdeckt ... Eine witzige, spritzige und gut gereimte Gute-Nacht-Geschichte mit vielen Klappen zum Staunen und Raunen.

Fleisch & Feines  
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse

Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

... **herbstlich-duftende**  
**Zwiebelgenüsse**

hausgemachter **Zwiebelkuchen**

**Elsässer Würzfleisch**

feinste Rindfleischscheiben

geschichtet mit Zwiebeln und Kräutern

100 g **1,99 €**

**Zwiebelragout vom Hähnchen**

mit feinen Gemüsestreifen

100 g **1,59 €** und ä Sössle dazu!

**Gefüllte Gemüsezwiebel**

mit saftiger Rindschackfüllung

Stück **3,40 €**

**Pfälzer Zwiebelbraten**

vom Schweinehals mit Petersilie

100 g **1,45 €**

**Zwiebelmettwurst**

unsere frische Frühstückswurst

100 g **1,45 €**

**Zwiebel-Ei-Salat**

mit gerauchter Schinkenwurst

100 g **1,69 €**

**Zwiebelbratwurst**

mit frischer und gebratener Zwiebel

100 g **1,49 €**

**- und zum Wochenende gibt's**  
**wieder kesselfrische Blut- und**  
**Leberwurst ...**

## »15 Stolpersteine für Engen«

### Wolfgang Kramer berichtete über Menschen, die in Engen der NS-Gewaltherrschaft zum Opfer fielen - Teil 3

**Im Rahmen des Projekts »Stolpersteine« ging Kreisarchivar i. R. Wolfgang Kramer nach umfangreichen Recherchen in seinem Vortrag »15 Stolpersteine für Engen - 15 verfolgte, vertriebene und ermordete Menschen« auf das Leben und Leiden von einigen dieser Menschen intensiver ein, die in Engen lebten und »Opfer der unmenschlichen Gewalthaber des Nazi-Regimes« wurden. Der Hegaukurier berichtet in mehreren Folgen daraus.**

Engen (her). »Wie wenig genügte, um in der Zeit des Nationalismus verhaftet und schließlich umgebracht zu werden, zeigt das Schicksal von **Karl Schmid aus Anselfingen**«, führte Wolfgang Kramer ein weiteres Beispiel vor Augen. Schmid kam am 11. Juli 1896 in der Anselfinger »Traube«, die mit dem Namen »East Side« unter jungen Leuten später bekannt wurde und 1978 abbrannte, als Sohn des Land- und Gastwirts Anton Schmid und seiner Ehefrau Frieda, geb. Kupprion, zur Welt und hatte neun Geschwister. »Die Anselfinger Traube vor den Toren der Stadt war ein Gasthaus, in dem die Engener Bürgerschaft am Sonntagnachmittag gerne einkehrte«, zitierte Kramer eine Erinnerung von Else Stich. Karl Schmid machte eine kaufmännische Ausbildung, wurde 1916 zum Kriegsdienst eingezogen, verwundet und ausgezeichnet. Nach seinem Ausscheiden Ende August 1919 aus dem Heeresdienst arbeitete er bei Firmen in Berlin und Eningen, kaufte sich

1922 ein Kolonialwarengeschäft in Augsburg und betrieb es bis 1936. Seine 1923 mit Margarete Hager geschlossene Ehe blieb kinderlos. Auf Vermittlung des Arbeitsamtes war er ab Oktober 1936 als Lagerarbeiter im Luftpark Gablingen beschäftigt.

Am Abend des 26. April 1940 ging der schon leicht angetrunkene Karl Schmid mit einem Freund in die Gaststätte »Stadt Wien« in Augsburg. Dort diskutierte er recht erregt mit anderen Gästen, darunter Wehrmachtsangehörigen, über den Krieg, das Soldatentum und den Soldateneid und soll laut Anklageschrift angesichts der kriegszuversichtlichen Stimmung der anderen Gäste nach der erfolgreichen Besetzung Dänemarks und Norwegens durch die deutsche Wehrmacht gesagt haben: »1914 begann der Krieg auch mit einer Begeisterung und wir haben ihn 1918 verloren. Wir gewinnen den Krieg nicht«. Noch am Abend wurde Schmid verhaftet und befand sich am 1. Juni 1940 im Konzentrationslager Dachau. Trotz verzweifelter Eingaben und Hinweisen auf seine Kriegsbeschädigung, seine Angetrunkenheit und seinen durch die KZ-Haft verschlechterten Gesundheitszustand blieb er in Haft und wurde am 4. November 1940 vom Sondergericht beim Oberlandesgericht München zu fünf Monaten Gefängnis verurteilt. Obwohl die Strafe schon durch die Untersuchungshaft und die KZ-Haft verbüßt war, blieb er im KZ Dachau. Für knapp drei Wochen wurde Schmid aus unbekanntem Gründen ins KZ Sachsenhausen nördlich von

Berlin überführt, kam dann jedoch wieder nach Dachau zurück, wo er in der Nacht des 31. März 1941 starb.

»Auf der Flucht von Raubwild getötet« überschreibt Wolfgang Kramer das Kapitel über den **jugoslawischen Kriegsgefangenen Stojan Grbic**. Im Saal des ehemaligen Gasthauses »Schwanen« in Engen-Neuhausen waren im Zweiten Weltkrieg jugoslawische Kriegsgefangene untergebracht, die im Ort als Serben bezeichnet wurden. Sie arbeiteten tagsüber auf den Höfen und Feldern der Neuhauser Bauern. Stojan Grbic arbeitete ebenfalls bei einem Bauern. »Nach den Aussagen von Neuhauser Bürgern seien der Bauer und der Kriegsgefangene in Streit geraten, worauf der Serbe dem Bauern eine Heu- oder Mistgabel in den Rücken gerammt hätte. Er sei daraufhin geflohen und habe sich im Schoren-Wald aufgehängt. Der Bauer sei verletzt gewesen, aber mit dem Leben davongekommen«, berichtete Kramer aus seinen Recherchen.

In den Beilagen zum Sterbebuch Neuhausen des Standesamts Engen findet sich eine »Kriegssterbefallanzeige« über den jugoslawischen Kriegsgefangenen Stojan Grbic, ehemaliger Angehöriger der jugoslawischen 44.

Feld-Division, der am 29. November 1942 »im Wald von Neuhausen bei Engen« aufgefunden wurde. Todesursache: »Auf der Flucht von Raubwild getötet«. »Welcher Art war das Raubwild? Wenn sich Stojan Grbic erhängt hat, warum wurde das nicht, wie bei anderen Suiziden auch, im Sterbebuch vermerkt? Haben die Neuhauser nach dem Flüchtenden gesucht? War das Raubwild eventuell Neuhauser Bürger, die den Kriegsgefangenen gesucht haben? Wurde er gar Opfer einer Lynchjustiz der erbosten Neuhauser, die ihn gehenkt haben, weil er einen der Ihren angegriffen hatte?«, formulierte Kramer Fragen, die bis heute offenblieben. Der Tote sei in Neuhausen beerdigt worden, 1948 habe die Jugoslav Liaison Section in Frankfurt/Main das Bürgermeisteramt Neuhausen um Ausstellung einer Sterbeurkunde für Stojan Grbic gebeten. »Bei meinen Recherchen in Neuhausen meinte ich eine Befangenheit und eine stille Übereinkunft zu spüren, über die genauen Todesumstände des serbischen Soldaten keine Auskunft zu geben«, schloss Kramer das Kapitel Stojan Grbic. Es schein ein schwieriges Thema für den Stadtteil Neuhausen zu sein - auch nach 80 Jahren.

### Helfen macht glücklich!

Sprachkurse und Fahrradwerkstatt in der Gemeinschaftsunterkunft (GU) am Bahnhof Neuhausen-Welschingen sind wieder verstärkt nachgefragt. Während der Kurszeiten sucht der Verein »Unser buntes Engen« dringend UnterstützerInnen, die ehrenamtlich mit den Kindern spielen und sie betreuen können.

**Wer möchte mit Kindern von Geflüchteten im Freien spielen? Dienstags von 16 bis 18 Uhr und/oder mittwochs von 15.30 bis 17 Uhr.**

Interessenten sind zum unverbindlichen Kennenlernen während dieser Zeiten herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Ort: GU gegenüber vom Bahnhof Neuhausen-Welschingen.

Meldungen auch per Mail möglich an: [bruecke@unser-buntes-engen.de](mailto:bruecke@unser-buntes-engen.de).

Auch auf Interessierte, die erst nach den Sommerferien im Herbst Zeit haben, freuen sich die Verantwortlichen und bitten um Nachricht.

## PASSBILDER

- Passbilder
  - Führerscheinebilder
  - Bewerbungsbilder
- u.v.m

fotauge  
fotografie als besonderes

in der

PKLINIK+  
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - [info@pcke.de](mailto:info@pcke.de)

# Gartenflohmarkt und Staudentauschbörse

Neue Attraktion beim Ökomarkt  
am 25. September im Alten Stadtgarten

**Engen.** Gartenfreunde und Pflanzenliebhaber aufgepasst: Am Sonntag, 25. September, findet von 11 bis 18 Uhr der diesjährige Ökomarkt statt. An diesem Tag verwandelt sich die idyllische Altstadt in eine Plattform zum Thema Regionales, Kunst, Ernährung, Nachhaltigkeit und Ökologie.

In diesem Jahr wird der Ökomarkt um eine Attraktion reicher: Im Alten Stadtgarten finden der erste Gartenflohmarkt und eine Staudentauschbörse statt. Gartenliebhaber und Gartenfreunde können Fundstücke aus dem Garten wie zum Beispiel noch funktionstüchtige Gartengeräte (Schaufeln, Rechen, Hacken, Scheren oder Ähnliches), Gartendecko, Pflanzentöpfe und

anderes zum Verkauf oder Tausch anbieten. Ebenso gibt es die Möglichkeit, alles, was im Garten zu groß oder zu viel geworden ist (Stauden, Blumenpolster, Knollen, Gräser, Sträucher) mitzubringen und zu tauschen.

Wer am Gartenflohmarkt oder an der Staudentauschbörse teilnehmen möchte, muss sich vorher bei der Stadtverwaltung Engen anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldefrist läuft seit 12. September bis zum 21. September. Das Anmeldeformular kann in diesem Zeitraum unter [www.engen.de](http://www.engen.de) heruntergeladen werden. Bei Fragen kann man sich beim Stadtbaumeister Michaela Schramm, [MSchramm@engen.de](mailto:MSchramm@engen.de), melden.



## Zusätzliche Grünschnitt-Abfahren

Anmeldungen beim Müllabfuhr-Zweckverband  
sind noch bis 16. September möglich

**Hegau.** Der Müllabfuhr-Zweckverband (MZV) bietet auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen.

Über eine Tonne - wahlweise 120 Liter oder 240 Liter - kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden.

Falls keine zusätzliche Tonne (120 Liter oder 240 Liter) vorhanden ist, kann beim MZV eine Tonne in der gewünschten Größe bestellt werden.

Die Tonnen werden vor dem ersten Leerungstermin gebracht und am Tag der letzten

Leerung wieder eingesammelt. An vier zusätzlichen Abfuhrtagen im Oktober und November werden dann die nur mit Grünschnitt befüllten Tonnen geleert. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch die entsprechende Grünschnitt-Plakette (120 Liter oder 240 Liter).

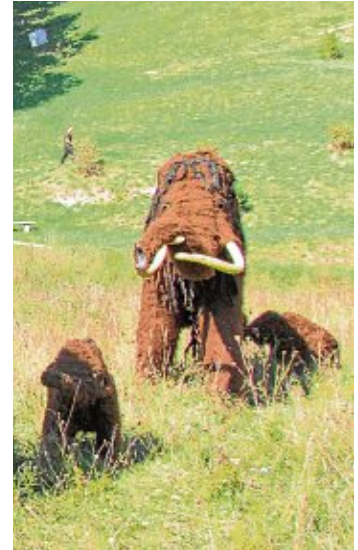
Die vier Leerungen kosten bei 120-Liter-Gefäßen 15 Euro und bei 240-Liter-Gefäßen 30 Euro. Anmeldungen für die zusätzlichen Abfahren werden bis 16. September per Mail an [gruenschnitt@mzv-hegau.de](mailto:gruenschnitt@mzv-hegau.de) oder telefonisch vormittags unter 07731/931562 Durchwahl 2 (Verena Paukner) angenommen.

»Ökomarkt trifft Oktoberle« heißt es wieder am Sonntag, 25. September, von 11 bis 18 Uhr in der Engener Altstadt. Die Marktbesucher erwartet eine breite Produktpalette und die teilnehmenden Einzelhändler laden an diesem verkaufsoffenen Sonntag von 12 bis 17 Uhr ebenfalls zum Bummeln und Verweilen ein. »Der Ökomarkt soll das Bewusstsein für unsere Verantwortung für Umwelt und Natur schärfen«, betont Bürgermeister Johannes Moser und hebt den Ökomarkt als Alleinstellungsmerkmal der Stadt Engen hervor. An rund 60 Ständen in der Hauptstraße, der Vorstadt und der Peterstraße wird neben vielen frischen Lebensmitteln auch wieder eine Fülle von Produkten und Dienstleistungen aus der breiten Palette des Umwelt- und Naturschutzes präsentiert. »Das kulinarische Angebot kommt ebenso wenig zu kurz wie ein abwechslungsreiches Programm für die kleinen Besucher«, verspricht Michaela Schramm, die innerhalb des Fachbereiches Umwelt den Markt organisiert. Zum Rahmenprogramm zählen Vorführungen, Bastel- und Mitmachaktionen. Detaillierte Informationen folgen in der kommenden Ausgabe des *Hegaukurier*.

Bild: Hering

	Jahnstraße 40 · 78234 Engen Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0 Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690 E-Mail: <a href="mailto:info@info-kommunal.de">info@info-kommunal.de</a>
	Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

...natürlich schmeckt's besser. Welschingen 07733/994930 Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040	
<b>Unser Angebot vom 16.09.2022 – 22.09.2022</b>	
<i>Fleischkäse gebacken</i> täglich frisch	100 g nur 1,39 €
<i>Hausmacher Schwarzwurst</i> mit feiner Würzmischung	100 g nur 1,19 €
<i>Schäufele gegart</i> saftig und mild	100 g nur 1,79 €
<i>Schweinebauch</i> frisch oder leicht geraucht	100 g nur 0,99 €
<i>Gulasch gemischt</i> Rind und Schwein	100 g nur 1,49 €
<b>Unser Samstagsknaller am 17.09.2022</b>	
<i>Hähnchenkeulen</i>	100g nur 0,99 €
<b>Unser Mittwochsangebot am 21.09.2022</b>	
<i>Hackfleisch gemischt</i>	100 g nur 0,99 €
Ab kommenden Montag, den 19. September 2022 ab 14 Uhr bieten wir Ihnen wieder unsere beliebten Schlachtspezialitäten an. Wurstsuppe gibt es gratis. Auf Ihren Einkauf freuen sich Familie Engler und Mitarbeiter. Guten Appetit!	



Bei den »Petersfelstagen« am kommenden Wochenende, 17./18. September, finden in den Gruppen Männer, Frauen und Kinder (bis 14 Jahre) auch Wettkämpfe im Rahmen der »Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen« statt. Interessierte große und kleine Schützen können aber natürlich auch außer Konkurrenz und unter Anleitung erproben, wie es sich mit den prähistorischen Jagdwaffen umgehen lässt. Wie man Kräutersoßen zubereiten und wie in der Steinzeit kochen sowie ein Reh zerlegen, das Fleisch braten und Fell, Knochen und Sehnen weiterverarbeiten kann, wird bei den »Fünftehnten Petersfelstagen« ebenso demonstriert wie das Herstellen von eiszeitlichen Jagdwaffen, Werkzeugen, Kleidung oder das Feuerschlagen und -bohren. Blickfang schon von weitem sind die riesigen Mammuts, auch wenn im Brudertal keiner dieser zotteligen Dickhäuter lebte.

Archiv-Bilder: Hering

## Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

## Im Eiszeitpark herrscht Steinzeitfieber

Petersfelstage am 17. und 18. September

Engen. Es ist viel los bei den Petersfelstagen am 17. und 18. September. In diesem Jahr finden wieder die Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen statt. Doch keineswegs stehen nur Wettkämpfe auf dem Programm, sondern es wird Steinzeitspaß für die ganze Familie geboten.

Die Steinzeit wird wieder auf-erstehen. An der Petersfelshöhle, wo vor 15.000 Jahren Rentierjäger lebten, stellen internationale Experten der experimentellen Archäologie ihr Können vor. Das ganze Spektrum des altsteinzeitlichen Lebens wird auf spannende Art anschaulich und begreifbar gemacht. Für jeden ist etwas dabei, egal ob Groß oder Klein.

Am Samstag von 13 bis 17:30 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr findet ein umfangreiches Programm statt. Beide Tage hindurch werden Steingeräte und Kochwerkzeug hergestellt, Fell und Leder verarbeitet und vieles mehr.

Außerdem werden Führungen durch den Petersfelsen, botanische Führungen sowie Schamannenvorführungen angeboten. Eine weitere Attraktion ist die noch nicht vollständig ausgegrabene, vor 13.000 Jahren von Menschen bewohnte Gnirshöh-

le im Eiszeitpark, die an beiden Tagen besichtigt werden kann. Auf Grund der engen Raumverhältnisse ist eine Voranmeldung (Vorkasse und Abholung der Karten im Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215 oder -216) erforderlich. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben (Erwachsene und Kinder ab zehn Jahre 2 Euro). Für das leibliche Wohl an beiden Tagen sorgt die Feuerwehr, Abteilung Bittelbrunn.

Der Eiszeitpark ist mit dem Auto erreichbar: Die Abfahrt Engen (Nr. 39) auf der A 81 beziehungsweise die B 491 führt zu einem Kreisel, an den hinter der ersten Ausfahrt ein Parkplatz anschließt. Von dort aus ist der Eiszeitpark fußläufig erreichbar. Auch mit der S-Bahn von Weinfelden/Konstanz im Halbstundentakt oder mit dem Regional-Express aus Richtung Offenburg ist eine Anfahrt möglich.

Vom Bahnhof aus ist es ein Fußmarsch von 45 Minuten entlang der Bahnhofsstraße zur B 491 und damit zum Kreisel.

Weitere Informationen sind bei der Stadt Engen, Kulturamt, Naomi Galasso, Hauptstraße 11, Engen, unter der Telefonnummer 07733/502-205, Fax 07733/502-281 oder unter [www.engen.de/petersfelstage](http://www.engen.de/petersfelstage) erhältlich.

Die Gemeinde Gottmadingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. nach Vereinbarung einen

### Gärtner (m/w/d)



#### Ihre Aufgaben:

Sie verstärken unser vorhandenes Team im Bereich der Grünpflege und lösen einen Mitarbeiter ab, der in den Ruhestand eintritt. Entsprechend Ihrer beruflichen Qualifikation erwarten Sie innerhalb unseres Bauhofes ein vielseitiges Aufgabengebiet einschließlich Winterdienst, wobei Ihr Tätigkeitschwerpunkt ganz überwiegend im gärtnerischen Bereich liegt.

#### Wir erwarten:

- eine Ausbildung als Gärtner\*in im Bereich Garten- und Landschaftsbau oder ggfs. auch in einer anderen gärtnerischen Fachrichtung
- einen Führerschein der Klasse B bzw. BE (PKW)
- körperliche Belastbarkeit und Teamfähigkeit

#### Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung mit leistungsgerechter Bezahlung nach dem TVöD sowie Zusatzversorgung
- ein attraktives Gesundheitsmanagement
- Jobticket und guter ÖPNV-Anschluss
- Fahrradleasing mit JobRad

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 7. Oktober 2022 an das Hauptamt der Gemeinde Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Str. 10, 78244 Gottmadingen (oder an [hauptamt@gottmadingen.de](mailto:hauptamt@gottmadingen.de) - Bewerbungsunterlagen bitte in Form einer zusammenhängenden PDF-Datei beifügen).

Für Fragen steht Ihnen im Hauptamt Achim Hofmann unter 07731 908-145 gerne zur Verfügung.





**EINTRITT FREI**

## LEBEN IN DER ALTSTEINZEIT die Petersfelstage im Eiszeitpark Engen

Am Wochenende 17. und 18. September lassen wir im Eiszeitpark Engen die Steinzeit auferstehen.

An der Petersfelshöhle, wo vor 15.000 Jahren Rentierjäger lebten, stellen internationale Experten der experimentellen Archäologie ihr Können vor und gehen den Fragen nach:

**Wie haben unsere steinzeitlichen Vorfahren gelebt?**

**Wie sah ihr Alltag aus?**

**Was haben sie gegessen, wie waren sie gekleidet, welche Werkzeuge und Waffen benutzten sie und woran glaubten sie?**

Das ganze Spektrum des steinzeitlichen Lebens wird auf spannende Art anschaulich und begreifbar gemacht. Sie und Ihre ganze Familie laden wir herzlich ein mitzumachen – ein unvergessliches Erlebnis für Groß und Klein!

Im Rahmen der Veranstaltung werden die Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen im Speerschleudern und Bogenschießen ausgetragen.

## PROGRAMM

Samstag, 17. September, 13:00 bis 17:30 Uhr

Sonntag, 18. September, 11:00 bis 17:00 Uhr

- ◊ Fachleute präsentieren eiszeitliche Jagdwaffen, Musikinstrumente, Werkzeuge, Schmuck und Elfenbeinbearbeitung, Verwendung und Herkunft steinzeitlicher Rohstoffe, u.a.m.
- ◊ Möglichkeit zum Erwerb altsteinzeitlicher Rohstoffe und hochwertiger Repliken
- ◊ Speerwerfen mit der Speerschleuder unter Anleitung.
- ◊ Tolle Angebote für Kinder!
- ◊ Führungen durch die Gnirshöhle  
Vor Anmeldung und Abholung der Karten beim Bürgerbüro unter Tel. 07733 502-215 oder -216 möglich!  
Der Eintritt in die Gnirshöhle für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahre beträgt 2 Euro.

### GEOLOGIE-FÜHRUNGEN

SAMSTAG 15:30 UHR / SONNTAG 11:30 UHR

### BOTANIK-FÜHRUNGEN

SAMSTAG 14:00 UHR / SONNTAG 13:00 UHR

### EISZEITLICHE MUSIKVORFÜHRUNGEN

SAMSTAGS UND SONNTAGS

### FÜHRUNGEN IM PETERSFELS

SAMSTAG 15:00 UHR & 17:00 UHR / SONNTAG 15:00 UHR

Bewirtung durch die Feuerwehr Abteilung Bittelbrunn

## Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen

### WETTBEWERB BOGENSCHIESSEN

SAMSTAG, 17. SEPTEMBER

Anmeldung bis 12:30 Uhr, Beginn 13:00 Uhr, Siegerehrung am Abend im Eiszeitpark

### WETTBEWERB SPEERSCHLEUDERN

SONNTAG, 18. SEPTEMBER

Anmeldung bis 9:30 Uhr, anschließend Beginn, Siegerehrung am Nachmittag im Anschluss an den Wettbewerb

Wettkämpfe finden in den Gruppen Männer, Frauen und Kinder (bis \* 2008) statt. Die Anmeldegebühr für Kinder beträgt 6 Euro und für Erwachsene 15 Euro. Teilnahmebedingungen sind im Rathaus erhältlich (Teilnahme nur mit nachgebauten prähistorischen Jagdwaffen). Voranmeldungen können aus organisatorischen Gründen nur bis zum 14.09.2022 entgegengenommen werden.

## E-Bike-Verleih

Bis 31. Oktober vermietet der Touristik-Verein Engen Elektrofahrräder »Im Glockenziel 6e«.

Telefonische Anmeldung unter 0152/54877633 und 0173/3042498, [info@touristik-engen.de](mailto:info@touristik-engen.de). Tagespreis 30 Euro.

Internet: [www.touristik-engen.de](http://www.touristik-engen.de)

STADTWERKE  
ENGEN



Wir suchen **Verstärkung**

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)

# Spiel und Spaß beim ...



**Internationaler Kinderkochkurs:** An drei Nachmittagen trafen sich die motivierten Kinder, um gemeinsam mit »Unser buntes Engen« leckere Gerichte aus unterschiedlichen Ländern zu kochen. Los ging es am ersten Tag mit süßen Gebäcken. Zuerst wurden herrlich süße Chocolate Chip Cookies aus Amerika gebacken. Das übrig gebliebene Eiweiß wurde danach zu knusprigen Zitronenkekzen aus Italien verarbeitet. Das schmeckte allen Kindern. Am zweiten Tag ging die Reise nach Korea. Gemeinsam wurde ein Streetfood-Sandwich zubereitet. Hierfür mussten die Kinder fleißig Gemüse schnippeln, das anschließend mit Ei in der Pfanne gebraten wurde. Das Ganze kam zwischen zwei Brotscheiben und dazu eine leckere koreanische Soße. Am letzten Tag standen feine Mini-Quiches aus Frankreich auf dem Kochprogramm. Zuerst gab es eine traditionelle Variante mit Lauch. Teig kneten, Lauch schneiden und die Eier mit Ricotta verrühren - alle Kinder halfen fleißig mit. Danach konnte jedes Kind noch eine Eigenkreation herstellen. Mit Mais, Paprika, Tomate oder Pilzen - jedes Kind machte eine Quiche mit seinen Lieblingsgemüsesorten. Am Ende waren alle Kinder traurig, dass die drei Tage schon vorbei waren. Sie hätten gerne noch weiter gemacht, so viel Spaß hatten sie und so gut geschmeckt hat es ihnen. Aber wenigstens konnten sie alle Rezepte mit nach Hause nehmen, so dass sie alles noch einmal nachkochen können.

*Bild: Unser buntes Engen*



**Spiel und Spaß** an der Anselfinger Hütte: Einen abwechslungsreichen Nachmittag, organisiert vom Verein »Unser buntes Engen«, verbrachten die Kinder mit unterschiedlichen Spielen am Wald und auf der Wiese. Trotz des Grillverbotes hatten alle viel Spaß und tobten sich bei Verstecken, Seilspringen und »Hahnenkampf« aus. So richtig knifflig wurde es dann bei der Teamaufgabe: Mit Teppichfliesen musste die gesamte Gruppe den »Giftfluss« überqueren, ohne den Boden zu berühren. Beim zweiten Anlauf funktionierte es und zur Belohnung gab es für alle ein erfrischendes Eis.

*Bild: Unser buntes Engen*



**Um ihr ganz individuelles Memoboard** zu basteln, trafen sich in der Kinderwohnung Kunterbunt des Diakonischen Werkes lauter kreative Kinder. Zuerst mussten die Sperrholzplatten vorbereitet, alle Kanten gefeilt und Löcher zum Aufhängen gebohrt werden. Dann konnte die eigentliche Gestaltung beginnen. Mit bunten Farben wurde das Brett bemalt, einfach mit Mustern oder auch mit verschiedenen Motiven. Danach wurden unterschiedliche Bereiche mit Tafel- und Magnetfolie beklebt. Zusätzlich konnten auch noch kleine Wäscheklammern und Korkscheiben aufgeklebt werden. So gibt es auf jedem Memoboard genug Möglichkeiten, um Notizen und Termine festzuhalten. Am Ende waren alle kleinen Künstler mit ihrem Werk zufrieden und präsentierten es stolz den Eltern.

*Bild: Kinderwohnung Kunterbunt*

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

**INFO**  
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: info@info-kommunal.de

**Redaktions- und Anzeigenschluss**  
**Montag 12 Uhr**

# Sommerferienprogramm



**Happy Birthday - Mitmachzirkus:** vom 22. bis 24. August fand nach zwei Jahren verkürztem Schnupperzirkus endlich wieder der Mitmachzirkus in der üblichen Form statt. Es war bereits die 15. Ferienprogramm-Teilnahme der Casaniettos, die am 22. Oktober auch ihren 15. Geburtstag mit zwei Shows in der Stadthalle feiern. Daher lautete das Motto für die Aufführung: »Happy Birthday«. 29 Teilnehmer zwischen sechs und zwölf Jahren trainierten in zehn Disziplinen, beispielsweise Akrobatik, Laufrolle, Jonglage, Rope Skipping und Drahtseil. Die acht Trainer, wovon die Hälfte bereits berufstätig ist, leisteten hierfür jeweils 26 Stunden Einsatz, also insgesamt 208 Stunden, und zwar zu 100 Prozent ehrenamtlich, nicht zu vergessen die Vorbereitungszeit. Trainer und Teilnehmer erarbeiteten in drei Tagen ein attraktives, fantasievolles Programm: Erstmals war auch Casanietto mit dabei, der mit Gästen aus aller Welt in bunten Kostümen eine tolle Geburtstagsparty feierte. Viele Geschenke, Catering, Geburtstagsständchen, Tanz und natürlich Popcorn rundeten das Fest ab. Sechs Nachwuchsartisten werden zukünftig das Training der Casanietto-Kids besuchen und bereits beim Jubiläum auf der Bühne in der Stadthalle stehen. Einen ausführlichen Bericht sowie weitere Bilder gibt es auf der Homepage des TV Engen unter der Abteilung Circus Casanietto.

Bild: TV Engen

## Karate und Selbstverteidigung

### Neue Kurse in Bargaen beginnen

**Bargaen.** Neue Kurse in Karate und Selbstverteidigung finden für Kinder und Jugendliche ab fünf Jahre ab 20. September immer dienstags von 17 bis 18 Uhr im Bürgerhaus in Bargaen, Bargaenerstraße 10, statt. Zweimal schnuppern ist kostenlos. Unter der kompetenten Anlei-

tung des Trainers der Abteilung Engen/Bargaen, Frank Ostermann (57 Jahre alt, verheiratet, drei Kinder), Cheftrainer des Shotokan-Karate-Dojo-Singen und Träger des 6. Schwarzgurtes, steht ein qualifizierter und erfahrener Karatemeister zur Verfügung. Er ist Selbstverteidi-

gungstrainer und betreibt seit über 43 Jahren traditionelles Shotokan Karate.

Nähere Informationen erhalten Interessierte bei Frank Ostermann, Tel. 07733/3324 oder 0172/7632416, e-mail: Frank.Osternann@skd-singen.de oder www.skd-singen.de.

## Skiclub Engen Jahreshaupt- versammlung

**Engen.** Der Skiclub Engen lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde zur diesjährigen ordentlichen Jahreshauptversammlung am Freitag, 7. Oktober, um 19.30 Uhr in das Impulshaus Engen, Goethestraße 1, ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Tätigkeits- und Rechenschaftsberichten auch Teilwahlen der Vorstandschaft. Wünsche und Anträge können schriftlich bis Mittwoch, 5. Oktober, eingereicht werden.

## Landfrauen Herbstkränze und Herbststräuße

**Hegau.** Am Samstag, 17. September, laden die Landfrauen Stockach-Engen um 14 Uhr zum Workshop »Herbstkränze und Herbststräuße handgefertigt« ins Rathaus in Mahlspüren ein. Kosten 6 Euro, bitte Strohkranz, Draht und Gartenmaterial mitbringen. Anmeldung bei Karina Stengel, Tel. 0172/7724751.

## Landfrauen Bezirks- versammlung

**Hegau.** Am Donnerstag, 29. September, findet um 13.30 Uhr die Bezirksversammlung der Landfrauen Stockach-Engen mit Programm in der Festscheune Lochmühle in Eigeltingen statt. Anmeldung bei A. Lang, Tel. 07733/8571 oder 0172/7235173, oder D. Eichkorn, Tel. 07775/7445 oder 0170/5583870.

## ½ Jahr Waschmittel von Miele + ½ Jahr Waschmittel von Dodaro.

\*Je 1 x UltraPhase 1 + 2 liegen dem Gerät bei, die weiteren Kartuschen erhalten Sie beim Einlösen des beiliegenden Miele Gutscheins und von der Firma Dodaro. Nur gültig bei Vorlage dieser Anzeige, einfach ausschneiden und mitbringen. Keine Barauszahlung möglich.

**GUTSCHEIN**  
Beim Kauf einer  
**Miele Waschmaschine  
mit TwinDos** erhalten Sie  
insgesamt 8 Kartuschen  
UltraPhase 1  
und 6 Kartuschen  
UltraPhase 2  
**gratis.\***

Ekkehardstraße 19+21 78224 Singen t. 07731 943140-0 info@dodaro-singen.de www.dodaro-singen.de
Miele Spezialist



**Die Seniorengemeinschaft Welschingen** traf sich zu einer Führung in der Heilig-Grab-Kapelle in Weiterdingen. Otto Puchstein, der die Kapelle pflegt, erzählte den Besucherinnen und Besuchern viele interessanten Sachen über die Kapelle. Anschließend war noch Einkehr zum gemütlichen Beisammensein.

Bild: Stich

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal** Verlags-GmbH  
Jahnstraße 40, 78234 Engen,  
Tel. 07733/996594-5660  
Fax 07733/996594-5690,  
E-Mail: info@info-kommunal.de  
Geschäftsführer: Tobias Gräser

**Redaktionsleitung:**  
Gabriele Hering, Tel. 07733/  
996594-5661 oder 01515/4408650  
E-Mail: gabriele.hering@  
info-kommunal.de

**Anzeigenannahme/-Beratung:**  
Astrid Zimmermann bei Info  
Kommunal (siehe oben)

**Anzeigen-+Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mitt-  
wochs) an alle Haushaltungen in  
Engen, Anselfingen, Bargen, Bie-  
sendorf, Talmühle, Bittelbrunn,  
Neuhausen, Stetten, Welschingen,  
Zimmerholz, Aach, Mühlhausen,  
Ehingen, Leipferdingen, Mau-  
enheim, Tengen, Blumenfeld, Wat-  
terdingen, Weil.

**Auflage:** 10.810

**Kein Amtsblatt erhalten?**  
Tel. 0800/9995222

## »Die Philianer«/ Stadtchor Engen

### Konzert in Worblingen

**Hegau.** Bei der großen Aktion der Kirchen im Aachtal unter dem Motto »Die Nacht wird hell wie der Tag« gestalten »Die Philianer«, eine Abteilung des Stadtchores Engen, am Samstag, 24. September, um 20 Uhr ein ganz besonderes und etwas anderes Konzert in der Kirche St. Nikolaus in Worblingen unter der Leitung von MD Ulrike Brachat. Diakon Carmello Vallelonga und verschiedene Musiker wirken dabei mit. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei - Kollekte.

## Mühlhausen-Ehingen Hof- und Garagenflohmarkt

**Hegau.** Unter dem Motto »Stöbern, trödeln und entdecken« laden die Bewohner im Mühlhausener Ried/Neubaugebiet am Samstag, 24. September, von 10 bis 16 Uhr zum »Ersten Hof- und Garagenflohmarkt« ein. Für das leibliche Wohl ist vielfältig gesorgt. Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt. Fragen bitte an flohmarkt.muehlhausen@web.de richten.

## Gastfamilien gesucht

### Stiftung Liebenau Teilhabe bietet fachliche Begleitung

**Hegau.** Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen kön-

nen, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Infos unter: Stiftung Liebenau, Betreuung Wohnen in Familien (BWF), Tel. 07731/596962, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.

Anzeige

## Blickpunkt Geschäftsleben

## Nachhaltige Brotboxen

### Sparkassen unterstützen gemeinsam die Arbeit der Jugendfeuerwehren im Kreis

**Hegau.** Vom 27. Juli bis einschließlich 1. August schlugen die Jugendfeuerwehren des Landkreises Konstanz in Steißlingen ihre Zelte auf - es fand das traditionelle Zeltlager statt. Neben einem vielfältigen Programm wartete auf die knapp 800 Teilnehmenden eine besondere Überraschung: Sie erhielten von den Sparkassen im Landkreis als Geschenk nachhaltige Brotboxen. Die Brotboxen sind aus Cellulose-Kunststoff hergestellt und damit zu 100 Prozent recycelbar. Mit dem Sponsoring der Brotboxen honorieren die vier Sparkassen im Landkreis Konstanz - die Sparkasse Hegau-Bodensee, die Sparkasse Bodensee, die Sparkasse Engen-Gottmadingen und die Bezirkssparkasse Reichenau - vor allem auch das ehrenamtliche Engagement der

(künftigen) »FloriansjüngerInnen« und deren Jugendleiterinnen und Jugendleiter. Dem Engagement der (Jugend-) Feuerwehren messen die Sparkassen für die gesamte Region eine hohe Bedeutung bei. Auch schätzen die Sparkassen das vielseitige Aufgabengebiet der Feuerwehren - retten, löschen, bergen, schützen und beraten - sehr. Durch die Jugendarbeit werden zum einen wichtige Grundlagen für den späteren Einsatzdienst gelegt, zum anderen aber auch die Gemeinschaft gestärkt; das zeigt sich nicht zuletzt im Rahmen des Zeltlagers. Und diesen Dienst für die Gesellschaft unterstützen die Sparkassen gerne gemeinsam. Gerne unterstützen die Sparkassen im Landkreis auch in Zukunft gemeinsam gemeinnützige Vorhaben und Projekte.



Sie freuen sich: Teilnehmende des diesjährigen Zeltlagers der Jugendfeuerwehren in Steißlingen mit den von den Sparkassen im Landkreis zur Verfügung gestellten nachhaltigen Brotboxen.

# Tolle Vorführungen des HSF Hegau-Welschingen

Am 18. September »Tag der offenen Tür«

**Welschingen.** Mit einem tollen Showprogramm präsentierte sich der Verein der Hundesportfreunde Hegau-Welschingen am Vereinsjubiläum des Reitvereins Singen. Nach einer kurzen Vorstellung des Vereins konnten Fabian Kefer und Lena Enz das Publikum mit einer hervorragenden Schutzdienstvorführung begeistern.

Vorgestellt wurden insgesamt drei Hunde. Begonnen wurde mit dem siebenjährigen Labrador Pablo, der mit viel Freude alle Übungen absolvierte. Im Anschluss folgte die Vorstellung von Aiden, einem einjährigen Belgischen Schäferhund. Mit Aiden, der sich noch am Anfang seiner Ausbildung befindet, konnte dem Publikum der Aufbau in der Ausbildung eines Schutzhundes gut gezeigt werden. Der natürliche Beutetrieb der Hunde wird eingesetzt, um die Motivation zu steigern. Der Hund wird immer stärker moti-

viert und möchte den Schutzarm des Helfers unbedingt bekommen. Hat der Hund den Arm erhalten, ist der Helfer uninteressant und wird vom Hund nicht weiter fokussiert.

Zum Abschluss durfte noch der zweijährige Yoker, ein deutscher Schäferhund, sein Können unter Beweis stellen. Mit viel Elan und Begeisterung bei der Sache, konnte Yoker das Publikum begeistern.

Eine rundum gelungene Vorführung, die der Verein an seinem eigenen **Tag der offenen Tür am 18. September in Welschingen** wiederholen wird.

Für alle Interessierten, die Auszüge aus den verschiedenen Hundesportarten des Vereins kennenlernen möchten, lohnt es sich, an diesem Tag vorbei zu schauen. Mehr Informationen und Bilder können auch auf der Vereinshomepage [www.Hundesportfreunde-Hegau.de](http://www.Hundesportfreunde-Hegau.de) entnommen werden.



Wie beim Vereinsjubiläum des Reitvereins Singen wird sich der Verein der Hundesportfreunde Hegau-Welschingen auch bei seinem »Tag der offenen Tür« am kommenden Sonntag, 18. September, mit einem beeindruckenden Showprogramm präsentieren. Bild: HSF Hegau-Welschingen

## »Fit für den Alltag«

Kurs der vhs zur Ganzkörperkräftigung

**Engen.** Die vhs Landkreis Konstanz bietet in Engen den Kurs »Fit für den Alltag - Ganzkörperkräftigung« (Kursnummer 321012) an, der auch für ältere Menschen geeignet ist.

Er findet unter Leitung von Sieglinde Nutz, Medizinische Fachangestellte, FÜL C Fitness und Gesundheit, zehnmal dienstags ab 27. September von 8.30 bis 9.30 Uhr in der Großsporthalle, Gymnastikraum, Jahnstraße 36, statt. Die Kursgebühr beträgt 77 Euro.

Die Teilnehmer erwartet ein ausgewogenes Training für den ganzen Rumpf mit Mobilisati-

ons- und Kräftigungsübungen unter Anwendung des eigenen Körpergewichts sowie kleiner Handgeräte. Gleichgewichtsübungen auf instabilen Unterlagen aktivieren zusätzlich die tiefliegende, wirbelsäulenstabilisierende Muskulatur. Übungen speziell für die Faszien helfen, Verklebungen zu lösen/zu vermeiden und dem Rückenschmerz vorzubeugen. Dehnungen der verkürzten Muskulatur verbessern die Beweglichkeit. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Handtuch und Getränke. Anmeldungen unter [www.vhs-landkreis-konstanz.de](http://www.vhs-landkreis-konstanz.de).

## Vierzigste Sichelhenke

Vom 16. bis 18. September in Leipferdingen

**Hegau.** Der Männergesangverein 1871 Eintracht Leipferdingen lädt zur 40. Sichelhenke von Freitag, 16. September, bis Sonntag, 18. September, in den Hagenstall in Leipferdingen ein. Der Seniorentreff und Kinder nachmittag mit Vorführungen der Kinder des Katholischen Kindergartens St. Michael und der Grundschule Leipferdingen bildet am **Freitag** um 15 Uhr den Auftakt, bevor ab 17.30 Uhr Handwerkervesper mit der Jugendkapelle Polyhymnia Leipferdingen angeboten wird, ab 20 Uhr gefolgt vom Bierabend mit Unterhaltung durch »Die Feierei - Blasmusik klein aber fein«. Am **Samstag** ab 19.30 Uhr stehen ein Chorkonzert mit dem MGV und vier Gastvereinen, der

Bieranstich und Dreschflegeln auf dem Programm sowie der Auftritt eines Projektchors zum 150-jährigen Bestehen des MGV und Offenes Singen. Am **Sonntag** finden nach dem Erntedankgottesdienst (um 9.45 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael), dem Frühschoppenkonzert ab 11 Uhr in der Gemeindegalerie unter Mitwirkung des MV »Polyhymnia« Leipferdingen und dem reichhaltigen Mittagstisch schließlich ab 14 Uhr Brauchtumsvorführungen und ab 14.30 Uhr Unterhaltung mit der Trachtenkapelle Göschweiler statt. Zur Kaffee- und Teezeit wird eine große Auswahl an Kuchen und Torten angeboten, bevor das Fest mit einem gemütlichen Hock ausklingt.



**Auf Schatzsuche** ging es gemeinsam beim Abschlussfest der Vorschüler des Kinderhauses Glockenziel. Es galt, mehrere Aufgaben zu finden und zu lösen, um an den Schatz heranzukommen. Dies meisterten die Vorschüler und die Erzieher mit Bravour und fanden schließlich den Schatz, der unter allen gerecht aufgeteilt wurde. Zurück im Kinderhaus gab es leckere Pizza - gesponsert vom Elternbeirat. Anschließend kamen die Eltern dazu und die Kinder bekamen ihre über die Kinderhausjahre gesammelten Werke wie Portfolio, Sammelmappe und ihre selbstgestalteten Schultüten mit nach Hause. Das Team des Kinderhauses Sonnenuhr wünschte allen Vorschülern und ihren Familien einen guten Schulstart.

Bild: Kinderhaus Glockenziel

Anzeige

# Tag des Friedhofs



Die Engener Friedhofsgärtnerei Blumen Weggler kümmert sich auf den Friedhöfen in Engen, Welschingen, Ehingen, Mühlhausen und Immendingen das ganze Jahr über um die Anlagen und übernimmt die sorgfältige Pflege der Gräber. Dadurch werden Angehörige langfristig von der Grabpflege entlastet. Im Sinne der persönlichen Vorsorge können Interessierte aber auch heute schon für die »Zeit danach« Regelungen treffen und die Bestattung im gärtnergepflegten Grabfeld selbst bestimmen. *Bild: Hering*

## Würdevoller Ort der Erinnerung

### Gärtnergepflegte Grabfelder entlasten Hinterbliebene von der Grabpflege

**Engen.** Liebevolles Gedenken in blühender Umgebung bieten auf den Friedhöfen in Engen und Welschingen die gärtnergepflegten Grabfelder. Sie heben sich deutlich von den traditionellen Gräbern in Reih und Glied ab und fügen sich, angelegt wie kleine, liebevoll gestaltete Parklandschaften, mit ihren würdigen Erinnerungsorten harmonisch in das gewachsene Bild der Friedhöfe ein. Umrahmt von edlen Gehölzen und Stauden, verschmelzen die einzelnen Grabstätten ohne Einfassungen mit den kleinen Landschaften und mit der Rahmenbepflanzung. Noch vor einer Beisetzung ist die Grabstätte liebevoll angelegt und bepflanzt, Grabsteine heben sie anschließend als persönlichen Erinnerungsort hervor. Die Friedhofsgärtnerei Blumen Weggler übernimmt die sorgfältige Pflege der Gräber. Dadurch werden Angehörige lang-

fristig von der Grabpflege entlastet.

Die Grabstätten für Sarg- und Urnenbeisetzungen mit individuellem Grabstein werden durchgehend mit Bodendeckern bepflanzt und dauerhaft begrünt. Ist ein zusätzliches Blumenbeet gewünscht, wird dieses dreimal jährlich jahreszeitlich bepflanzt.

In der Urnengemeinschaft werden mehrere Urnen beigesetzt. Ein gemeinschaftliches Grabmal in Form einer Steinstele nimmt die Namen der Verstorbenen auf. Bei der Urnenbeisetzung am Baum werden die Namen der Verstorbenen an Findlingen oder an einer gemeinschaftlichen Steinstele angebracht.

Mit dem Erwerb einer Grabstätte wird ein Dauergrabpflegevertrag mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner abgeschlossen, wodurch die Grabpflege für die gesamte Laufzeit garantiert wird.

# Homburger

## Bestattungshaus

Vertraut mit den Menschen im Hegau

### Bestattungsvorsorge entlastet.

Wir haben Antworten auf Ihre Fragen!



Telefon 07731.99750

Facherfahrene Trauerhilfe seit 1934.  
Ältester Bestattungsmeisterbetrieb im  
Landkreis Konstanz.

78224 Singen / 78247 Hilzingen  
[www.homburger-bestattungshaus.eu](http://www.homburger-bestattungshaus.eu)

Weil uns unsere Friedhofskultur am  
Herzen liegt, sind wir Förderer der  
„Stiftung Deutsche Bestattungskultur“.



## Laurentiusstüble

Laurentiushof • 78247 Hilzingen  
Telefon: 0 77 31 / 6 41 38 • Telefax 18 14 01

Bewirtung Ihrer Trauergesellschaft mit unserem  
selbstgemachten Kuchen.

Unsere Öffnungszeiten:

Do. u. Fr. ab 16 Uhr, Sa. u. So. ab 14 Uhr

CAFE  
**Hegaublick**  
RESTAURANT

„Hier trifft man sich“

Ihr gemütliches Restaurant im Herzen des Hegaus,  
mit durchgehender Küche, Kaffee und Kuchenangebot.  
Hegaublick 6, 78234 Engen/Hegau, Tel. +497733/8755

**Wir bewirten Ihre Trauerfeier.  
Individuell, kundenfreundlich und  
Corona Konform bei uns im Hause.**

Anzeige

# Ort der Stille und Erinnerung

## Die heilsame Wirkung einer Hausaufbahrung

Marti Schruer ist Ratgeberin, Begleiterin und Helferin in der Zeit zwischen Tod und Bestattung

Wenn ein geliebter Mensch stirbt, sind wir oft hilflos und verwirrt. Häufig fühlen wir uns betäubt und erstarrt, mit nur einem Gedanken: »Irgendwie muss ich hier durch«.

Eine Aufbahrung zu Hause, in der kostbaren Zeit zwischen Sterben und Beerdigung, ermöglicht, den geliebten Menschen in aller Ruhe von dieser Welt zu entlassen. Die Zeit nach dem Sterben eines Menschen ist wertvoll und kann von uns als Chance genutzt werden. Der oder die Verstorbene ist noch unter uns. Nur jetzt bietet sich die einzigartige Gelegenheit, uns am Körper des Verstorbenen zu verabschieden.

Sich bewusst zu werden, dass jemand gestorben ist, braucht Zeit. Nur in der direkten Nähe zum geliebten Menschen können wir dessen Sterben mit all unseren Sinnen begreifen. Diese Gewissheit um seinen Tod bildet die Grundlage für unser Trauern. Uns fehlen heute Beispiele von Hausaufbahrungen. Eine Totenwache, wie früher üblich, wird kaum mehr gehalten. Wir haben fast kein Wissen mehr darüber, wie wir die Zeit nach einem Sterben aktiv gestalten können, in einer Form, die zu uns und zu der Beziehung, die wir mit dem Verstorbenen hatten, passt.

Die Aufgabe von Marti Schruer ist es, den Verstorbenen zu versorgen und die Aufbahrung zu ermöglichen, die Angehörigen während der Aufbahrungszeit zu begleiten, zu unterstützen und zu beraten. Auch um die betroffenen Kinder kümmert sie sich intensiv, begleitet sie altersgerecht und behutsam.

Sie ermutigt die Angehörigen zur eigenen, aktiven Teilnahme bei den vielen Abschiedsmomenten und unterstützt sie, wenn dies schwer erscheint. »Sie werden von mir über die Entwicklungen, die auf sie zukommen, informiert, wodurch sie sich auf den kommenden Abschied vorbereiten können. Wann immer dies gewünscht ist, stehe ich in der gesamten

Aufbahrungszeit zur Seite«, so Marti Schruer.

Sie hat sich durch Praktika bei Bestattern, durch Seminare, zum Beispiel zur hygienischen

Versorgung Verstorbener, zur Ritualgestaltung oder Trauarbeit mit Kindern weitergebildet. Sie versteht sich als kompetente Ratgeberin, sensible

Begleiterin und tatkräftige Helferin in der Zeit zwischen Tod und Bestattung.

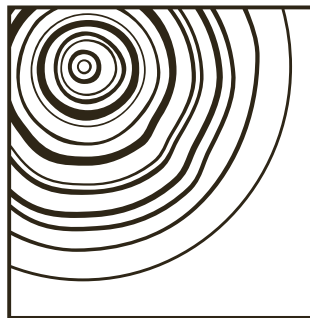
Marti Schruer, [www.letztereise.de](http://www.letztereise.de), Tel. 0172/7644183



# Geborgen

# im Kreislauf

# der Natur



MAINAU  
RUHEWALD

**Offene Führung:** Jeden ersten Freitag im Monat  
um 15 Uhr, Treffpunkt: Holzbrücke

Wir beraten Sie gerne auch  
beim Thema Vorsorge zu Lebzeiten

Mainau Ruhewald GmbH  
78465 Insel Mainau

Tel: +49 (0) 7531-303-390

E-mail: [info@mainau-ruhewald.de](mailto:info@mainau-ruhewald.de)  
[www.mainau-ruhewald.de](http://www.mainau-ruhewald.de)

Anzeige

# Trauer und Gedenken

## Ist der Friedhof noch zeitgemäß in der digitalen Welt?

Als besonderer Ort soll er Hinterbliebenen helfen, neu ins Leben zu finden

Wir verstehen uns heute als moderne, aufgeklärte Menschen, die in einer postmodernen digitalen Welt leben. Alles geht scheinbar einfach und mühelos und ist nur einen Mausklick entfernt. Mit einem Emoji

bekunden wir Freud, Leid, Anteilnahme. Um unserer Trauer Ausdruck zu verleihen, nutzen wir gerne soziale Medien, Seiten auf Trauerportalen oder sonstige digitale Möglichkeiten.

Aber können alle unsere neuen, digitalen Möglichkeiten einen Friedhof ersetzen? Selbstverständlich können sie das nicht, weil es zunächst einmal einen Bestattungsplatz braucht. Klar kann dieser Bestattungsplatz auch eines der Weltmeere sein oder ein Grab in einem Bestattungswald oder was es sonst noch an Bestattungsorten gibt. Ganz nebenbei gesagt, es ist gut, das es neben dem Friedhof neue Möglichkeiten gibt, die manchem Menschen besser gerecht werden, als es der örtliche Friedhof je werden könnte.

Ein Friedhof erscheint heute oft als etwas, was vollkommen aus der Zeit fällt. Für viele ist der Friedhof auch ein Synonym für eine teilweise jahrzehntelange Last. Das Familiengrab oder manchmal auch gleich mehrere Gräber müssen oder mussten

gepflegt werden. In der Vergangenheit waren Friedhöfe oftmals stiefmütterlich behandelte Orte mit einem recht morbiden Charme.

Erst in den letzten zwei Jahrzehnten kommt sichtlich Bewegung in den althergebrachten Friedhof. In vielen Orten werden Friedhöfe umgestaltet, neue, gärtnergepflegte Grabfelder angelegt, Möglichkeiten wie Baumbestattungen geschaffen. Die Grabpflege muss nicht immer selbst gemacht werden, sondern kann von einem Gärtner für ein für viele Menschen erschwingliches Geld erledigt werden. Gräber können modern angelegt, deutlich weniger pflegeintensiv sein.

Aber neben vielen praktischen Überlegungen stellt sich doch die Frage, welchen emotionalen Wert ein Friedhof haben kann. Und gerade diese Frage ist ja eigentlich entscheidend. In aller Regel besuchen wir die Grabstelle eines lieben Verstorbenen, dem wir vielleicht nah sein, dessen wir aber in jedem Fall gedenken möchten. Nach dem Besuch der Grabstelle fühlen wir uns vielleicht zunächst noch traurig aber dennoch sind wir doch in irgendeiner Form in Kontakt getreten. Sind eine Weile in uns gekehrt, haben uns an schöne Stunden erinnert die wir mit dem Verstorbenen erleben durften. Haben uns in den

ersten Jahren mit unserer Trauer auseinandergesetzt und später uns einfach erinnert.

Vielleicht haben wir andere Menschen, gar Bekannte oder Freunde getroffen, konnten uns mit diesen austauschen, Erinnerungen teilen. Vielleicht ist das zufällige Gespräch aber auch tiefer gegangen und der gegenseitige Austausch hat uns gutgetan.

Friedhof soll ein besonderer Ort sein, der den Hinterbliebenen hilft, neu ins Leben zu finden. Mit allen Sinnen können wir dort Tod und Trauer begreifen und verarbeiten. Friedhof ist ein Ort zum Kraft schöpfen, Trauer überwinden, neuen Mut fassen, Ruhe finden, Leid teilen, die Seele heilen. Kein Emoji dieser Welt kann das ersetzen, was ein Friedhof uns geben kann.

Auf dem Friedhof treffen wir ganz einfach echte Menschen die wir mit allen Sinnen wahrnehmen können. Das kann keine Gruppe, in welchem sozialen Netzwerk auch immer, bieten. Lassen Sie uns die positiven Dinge des Friedhofs in den Vordergrund rücken und den Friedhof als einen positiven Ort wahrnehmen, der auch in unserem digitalen Zeitalter eine nicht zu unterschätzende Funktion wahrnehmen kann.

*(Ralf Homburger, Bestattermeister)*



**STEINHANDWERK**  
NEITSCH · STOCKACH

**NIKLAS NEITSCH**

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach

Fon 07771 /2462

info@steinhandwerk.de

www.steinhandwerk.de

### Aufbahnen zu Hause

Unterstützung bei der Versorgung des Verstorbenen.  
Aufmerksame Begleitung von Kindern und Erwachsenen  
Individuelle Gestaltung des letzten Abschiedes.

### Die letzte Reise

Marti Schruer · Tel. 0172-7644183



**Waldruh**  
St. Katharinen

### Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Unverbindliche und kostenlose Führungen finden jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 11.00 Uhr oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: [www.waldruh.de](http://www.waldruh.de) oder  
T: 07773/93 0412





Anzeige

# Ort der Stille und Erinnerung

## Zurück zur Natur

### Erfahrungen aus der Sicht der Beratung im Mainau Ruhewald

Seit dem Start des Mainau Ruhewaldes vor drei Jahren im September 2019 hatte das Beratungsteam viele interessante Begegnungen mit Menschen: »Wir nehmen uns viel Zeit für die Beratung, sei es im Todesfall oder wenn es um eine Entscheidung als Vorsorge geht«.

Bemerkenswert ist, dass die Menschen sich selbst als Teil der Natur wieder entdecken. Der Gedanke, dass man mit seiner Asche ein Teil der Natur wird und sogar dem Baum Kraft gibt, gefällt den Menschen. Man begibt sich in den Kreislauf der Natur zurück. Jedes Blatt am Baum wird gestärkt durch das, was vergeht.

Gleichzeitig sind die Menschen es gewohnt, über ihr Leben zu bestimmen, so ist es nicht verwunderlich, dass sie sich auch Klarheit über die Frage wünschen: »Wo werde ich einmal begraben sein? Was passiert nach meinem Tod?«.

Häufig haben die Kinder und Verwandten in ganz Deutschland oder sonst wo auf der Welt ihren Lebensmittelpunkt gefunden. Die Sorge, andere zu einer Grabpflege zu verpflichten, scheint vielen unangenehm zu sein. Selbst wenn die Familie vor Ort ist, so wünschen sich die Menschen, auch im Tod keine Last zu sein.

Der Wunsch nach Verbundenheit ist in den Menschen stark und daher wünschen sie sich, dass der Grund für den Besuch im Wald am Ruhebaum nicht aus der Verpflichtung zur Grabpflege entsteht, sondern dem Bedürfnis nach Erinnerung oder Zwiesprache entspringt. Die Menschen erleben den Wald

neu, nicht nur als Lebensraum für Tiere oder als erholsamen Ort für Ausdauersport. Sie entdecken die Ruhe und die Kraft der Bäume.

Bereits der Gang über die Holzbrücke ist etwas Besonderes. Sie wurde extra für den Ruhewald gebaut, sie hat einen leichten »Knick«, wie das Leben eben auch häufig einen Knick hat. So begibt man sich in eine andere Welt.

Bei den Beratungen im Mainau Ruhewald kommt es immer wieder zu besonderen Begegnungen. Der Wald und die Bäume sprechen jeden auf eine unterschiedliche Weise an. Manchmal erweckt es den Eindruck, als würden sich hier Mensch und Baum anziehen. Es gibt viele Bäume im Ruhewald, aber sich gerade für diesen oder jenen Baum zu entscheiden liegt nicht an der Kategorie, der Lage oder »Seesicht«. Man hat den Eindruck, dass die Bäume auf eine besondere Art den Charakter von Menschen spiegeln oder den Angehörigen in ihrem Wuchs und Erscheinungsbild an den geliebten Menschen erinnern. So entsteht eine Harmonie mit der Natur durch dieses »Zurück zur Natur«.

Harmonie und Geborgenheit sind auch bei Beisetzungsfeiern im Mainau Ruhewald wichtig. Der Abschied von einem geliebten Menschen ist ein wichtiger Moment im Leben derjenigen, die loslassen müssen. Er sollte so gestaltet sein, wie der Verstorbene es gewünscht hat und zu ihm und seinen Angehörigen passt. Jede Graböffnung wird mit Zweigen und Blüten geschmückt, so dass auch hier ein

Willkommen im Kreislauf der Natur ausgedrückt wird.

Im Mainau Ruhewald gibt es die Möglichkeit der Feier am Andachtsplatz im Wald oder auch direkt am Baum, die Konfession spielt keine Rolle und die Feier kann durch einen Geistlichen, freien Redner oder auch die Angehörigen und Freunde selbst gestaltet werden. Gemeinsam mit den Bestattern unterstützt das Beratungsteam bei der Organisation und dem Ablauf. Die

gute Anbindung an den klassischen Waldfriedhof Litzelstetten und damit die Möglichkeit der Nutzung der Aussegnungshalle ist ein großes Plus für die Vielfalt der Gestaltung.

An jedem ersten Freitag im Monat um 15 Uhr wird gemeinsam mit dem Mainau-Förster eine offene Führung durch den Mainau Ruhewald angeboten. Treffpunkt ist jeweils an der Holzbrücke am Eingang des Ruhewaldes.

## Wir denken dran-IMMER!



### Dauergrabpflege aus professioneller Hand.

Für ihr Grab kann die Grabgestaltung und -pflege individuell festgelegt werden, auch über die gesamte Ruhezeit



### Gärtnergepflegte Grabfelder

In Ehingen (linkes Bild), Mühlhausen (unten) Engen, Welschingen und Immendingen bieten wir diese Leistung an.

Vertraglich geregelt mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner wird das Grab für die gesamte Ruhezeit gepflegt.

Über Angebot und Preise liegen bei uns im Geschäft Prospekte aus.



**Friedhof, ein Ort der Ruhe und Besinnlichkeit, an dem auch eine ökologische Vielfalt ein zu Hause findet.**

### Aktuell in der Gärtnerei

- Herbstzauberpflanzen
  - Callunen, Chrysanthenen
  - Freiland Alpenveilchen
- Holen sie sich Pflanzideen von unserer Mustergrabanlage

## Blumen Weggler

Mitglied bei der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner

Schwarzwaldstr. 5  
78234 Engen

Tel. 07733/5250

Email: [weggler-blumen@t-online.de](mailto:weggler-blumen@t-online.de)

[www.blumen-weggler.com](http://www.blumen-weggler.com)

## W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB  
IN SINGEN



## GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165

Tel.: 0 77 31/6 44 43

## Turnverein Engen Jugendsitzung

Engen. Am Donnerstag, 15. September, findet um 18 Uhr im Foyer der Großsporthalle gemäß Satzungsordnung die alljährliche Jugendsitzung des Turnvereins Engen statt. Hierzu sind alle jugendlichen Mitglieder zwischen acht und 18 Jahren herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Jahresausflug und Wahlen der beiden Jugendvertreter für den Turngau. Florian Bohner, als Bereichsverantwortlicher für die Jugend, und Marita Kamenzin, Vorsitzende des TV Engen, freuen sich auf viele Teilnehmer aus den Abteilungen Turnen, Leichtathletik, Handball, Tanz und Circus. Die Tagesordnung ist im internen Bereich der Homepage [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de) zu finden. Infos gibt es in der Geschäftsstelle des TV Engen, Tel. 07733/9771847.

## Hegauer FV Jahreshaupt- versammlungen

Welschingen. Am Donnerstag, 6. Oktober, findet um 20 Uhr im neuen Clubheim in Welschingen die **Jahreshauptversammlung des Hegauer FV** statt. Zu dieser Versammlung lädt der Vorstand alle Mitglieder, Spieler, Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch die Nachwahl des stellvertretenden sportlichen Leiters Herren sowie Diskussion, Rückblick und Ausblick. Wünsche und Anträge können an den Vorsitzenden bis Dienstag, 4. Oktober, gerichtet werden. Die **Jahreshauptversammlung des »Vereins zur Förderung des Hegauer FV«** findet ebenfalls am Donnerstag, 6. Oktober, um 19.15 Uhr im Besprechungszimmer des neuen Clubheims statt.

# HFV-Frauen überzeugen mit jungen Torjägerinnen

## Erstes Frauenteam schlug TSV Crailsheim 2:3

Hegau. Nach dem Sieg am vergangenen Wochenende gegen den Verbandsligaaufsteiger aus Baden, den 1. FC Mühlhausen, konnte das **erste Frauenteam** des Hegauer FV auch die zweite Aufgabe meistern.

Am zweiten Spieltag ging die Auswärtsfahrt zum Regionalligaabsteiger TSV Crailsheim, der sich am ersten Spieltag nur knapp dem VfB Stuttgart geschlagen geben musste. Die Hegauerinnen konnten nicht ganz aus dem Vollen schöpfen und hatten mit Anna Schüler und Vase Mehmetaj Spielerinnen aus der zweiten Mannschaft dabei.

Im Spiel konnte das HFV-Team früh zeigen, dass man sich gegen den Regionalligaabsteiger nicht verstecken muss. In den Minuten 10 bis 20 hatte das Gästeteam gleich vier gute Tormöglichkeiten. Zuerst scheiterte Helena Heer mit einem Weitschuss nach einem Eckball an der TSV-Torhüterin, dann brachten auch Malin Heldt und Luisa Radice den Ball nicht über die Linie. Crailsheim kam mit einem Konter in der 21. Minute gefährlich vors Tor, doch der Ball ging knapp über das Gehäuse. Daraufhin entwickelte sich eine offene Partie mit einem Chancenübergewicht für die Gäste aus dem Hegau. Daniela Schwarz schoss aus 20 Metern knapp am Pfosten vorbei, aber auch HFV-

Torhüterin Teresa Straub konnte sich in der 30. Minuten mit einer Glanzparade auszeichnen. Auch nach der Halbzeit behielten die Gäste das Zepter in der Hand. In der 58. Minuten konnte Marla Bönsch die Torhüterin des TSV bezwingen und spitzelte den Ball an ihr vorbei. Ebenfalls Marla Bönsch bereitete in der 74. Minute das zweite Tor durch Daniela Schwarz vor, bevor sie sechs Minuten später wieder allein vor der Torhüterin auftauchte und ihr keine Abwehrchance ließ. Beide Torjägerinnen kamen im Sommer aus der eigenen Jugend in den Aktivbereich. Mit einer 0:3-Führung war man sich vielleicht schon etwas zu sicher. Und so kam es wie so oft im Fußball: In der 86. und 90. Minuten kamen die Crailsheimerinnen noch auf 2:3 heran, doch an der Niederlage konnten sie nicht mehr rütteln.

Die **zweite Frauenmannschaft** des HFV musste sich beim SC Niederhof mit 4:3 geschlagen geben. Hier erzielten Lena Just und zweimal Lena Klaiber die Tore.

In der **B-Juniorinnen-Oberliga** konnten die HFV-Juniorinnen einen wichtigen Sieg beim Saisonstart einfahren. Gegen den SC Freiburg 2 gewann der Hegauer Nachwuchs mit 3:2 zu Hause in Engen. Die Tore erzielten Michelle Flaig und Luisa Jansen traf doppelt.

**MDS**  
RAUMSYSTEME

FREIRÄUME schaffen



Seit über 20 Jahren ist MDS Raumsysteme innovativer Hersteller von flexiblen Raum- und Trennwandsystemen für den Einsatz in der Produktion und Verwaltung. MDS öffnet Ihnen viele Chancen als ein zukunftsorientiertes und stetig wachsendes Unternehmen, das auf die Motivation und das Engagement seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt. Deshalb freuen wir uns sehr, dass auch Sie Teil unseres Teams werden möchten.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Vollzeit (40 Stunden):

### Kommissionier-/Versandmitarbeiter (m/w/d)

Zusammenstellung und Prüfung der Menge und Qualität anhand von Stücklisten und termingerechter Versand.

### Monteure für den bundesweiten und Schweizer Einsatz (m/w/d)

Voll- und Teilmontagen unserer Hallenbüros, System-Trennwände und Stahlbaubühnen nach Zeichnungen direkt bei unseren Kunden im Inland und europäischen Ausland während ein- bis mehrtägigen Aufenthalten. Dies beinhaltet auch die Montage von Wand-, Decken- und Fensterelementen aus Stahl, Aluminium, Kunststoff und Holz nach Auftragsunterlagen.

Die detaillierten Stellenbeschreibungen für Ihre Bewerbung finden Sie im Internet unter: [www.mds-raumsysteme.com](http://www.mds-raumsysteme.com)

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**  
Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf oder senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail zu:

**MDS Raumsysteme GmbH**  
Otto-Hahn-Straße 4  
78234 Engen-Welschingen  
Rainer Kling | Tel. 07733 9489-421  
[r.kling@mds-raumsysteme.com](mailto:r.kling@mds-raumsysteme.com)

## Am Wochenende 17./18. September finden für den Hegauer FV in Welschingen folgende Spiele statt:

### Samstag, 17. September:

- 9.45 Uhr E1-Junioren: Hegauer FV E1 gegen SV Riedheim E1
- 11.30 Uhr D1-Junioren: Hegauer FV D1 gegen SG Stockach D1
- 13.30 Uhr Herren 2: Hegauer FV 2 gegen SG Aach-Eigelt. 1
- 16.00 Uhr Herren 1: Hegauer FV 1 gegen SV Denkingen 1
- 18.30 Uhr Frauen 2: Hegauer FV 2 gegen FC Weisweil 1

### Sonntag, 18. September:

- 10.45 Uhr D2-Junioren: Hegauer FV D2 gegen SG Großschönach
- 13.00 Uhr C-Mädchen: Hegauer FV C-M gegen SG B.-A.-T. D1
- 15.00 Uhr A-Junioren: Hegauer FV A-Jg gegen SC Konstanz-W. A.

## Derbywochenende mit Licht und Schatten

Spannende Spiele der beiden Kreisliga-Teams des Hegauer FV

**Hegau.** Am vergangenen Wochenende hatte sowohl das Kreisliga-A-Team als auch das Kreisliga-B-Team des Hegauer FV ein Nachbarschafts-Derby. Am Samstag gewann die Mannschaft von Trainer Tobias Wikenhauser das **Kreisliga-B-Duell** beim SV Mühlhausen 2 mit 0:5 (0:0). Nach einer torlosen ersten Hälfte drehte die HFV-Elf im zweiten Abschnitt auf. Danny Wirthmüller mit einem lupenreinen Hattrick (60., 68., 75.), Yerro Bah (85.) und Andreas Wink (89.) sorgten für einen klaren Sieg. Mit der optimalen Ausbeute von neun Punkten steht der Hegauer FV nach dem dritten Spieltag ganz oben in der Tabelle. Am kommenden Samstag, 17. September, um 14 Uhr, spielt die HFV-Elf in Kreenheinstetten bei

der SG Buchh.-Alth.-Thalh./Kreenh. 2. Das **Kreisliga-A-Team** unterlag bei der SG Tengen-Watterdingen mit 2:1 (2:0). Dabei hatte der Hegauer FV mehr vom Spiel, wurde aber in der ersten Hälfte zweimal ausgekontert (18., 40.). Julian Bayer sorgte in der zweiten Halbzeit für den Anschlusstreffer (55.). Der Hegauer FV schaffte es aber in der Folge nicht, die bessere Spielanlage in Tore umzumünzen und war in der Offensive zu harmlos. Am kommenden Samstag ist um 13.30 Uhr die SG Aach-Eigelt/Heud./Honst. in Welschingen (Kunstrasenplatz) zu Gast. Danach empfängt das **Landesliga-Team** des Hegauer FV nach dem spielfreien Wochenende am 17. September um 16 Uhr den SV Denkingen.


## TG Welschingen Turnen und Sport für Jungen

**Welschingen.** Beim »Jungen- turnen ab acht Jahren« bei der Turn- und Gymnastikgemeinschaft Welschingen steht der Spaß an der Bewegung im Mittelpunkt. Am liebsten gespielt werden Bewegungsspiele, aber Turnen mit Kleingeräten oder mit größeren Geräten kommt natürlich auch nicht zu kurz und führt zu großer Begeisterung bei allen. Los geht die Übungsstunde mit Steve Gurk am kommenden Dienstag, 20. September, um 16.30 Uhr (ab acht Jahre). Weitere Informationen zur Anmeldung bekommen alle Sportbegeisterten auf der Homepage der TG Welschingen unter [www.tgwelschingen.de](http://www.tgwelschingen.de).


## Skiclub Engen Skigymnastik startet wieder


**Engen.** Die Fitnessgymnastik des Skiclubs Engen beginnt wieder ab Donnerstag, 15. September, um 20 Uhr in der neuen Stadthalle in Engen. Nach den Sommerferien naht in großen Schritten die neue Skisaison und es ist Zeit, den Körper für den Spaß auf den Brettern fit zu machen beziehungsweise zu halten. Das effektive Sportprogramm kräftigt die gesamte Muskulatur, verbessert die Koordination und Beweglichkeit und ist natürlich auch für Nicht-Skifahrer bestens geeignet. Neueinsteiger sind herzlich willkommen - weitere Informationen sind unter [www.skiclub-engen.de](http://www.skiclub-engen.de) zu finden.


**Wochenmarkt**  
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz





**Raumkonzept Holz**  
Türen | Böden | Terrassen




Admonter 



MEISTER 



JELD WEN 

## LUST AUF WAS NEUES?

Neubau oder Modernisierung?

Entdecken und erleben Sie eine große Sortimentsvielfalt an **Innentüren, Böden, Terrassen** und **Sichtschutzelementen**. In unserer neu gestalteten Ausstellung finden Sie die passenden Elemente für Haus und Garten. Verwirklichen Sie jetzt Ihren persönlichen Wohn(t)raum mit uns!

**Raumkonzept Holz** Carl Götz GmbH  
Eichenstraße 9 | 78256 Steißlingen | 07738/9277-17  
[www.raumkonzept-holz.de](http://www.raumkonzept-holz.de) | [steisslingen@carlogoetz.de](mailto:steisslingen@carlogoetz.de)

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 9 - 18 Uhr  
Sa 9 - 13 Uhr

## Verdacht auf COVID-19?

Erfahren Sie hier, wie Sie sich bei einer Infektion richtig verhalten, welche Tests eingesetzt werden und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt.

Fakten-Booster

Quelle: BMG

### Was wir wissen

Fakten-Booster

Quelle: BMG

#### Umsichtiges Verhalten schützt



Symptome wie Halsschmerzen, Husten, Fieber oder Schnupfen können auf eine Corona-Infektion hinweisen. Klären Sie zunächst telefonisch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, was als Nächstes zu tun ist. Außerhalb der Sprechzeiten können Sie auch den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit einheitlichen Telefonnummer 116 117 anrufen. **Halten Sie sich an die AHA+L-Regeln und meiden Sie bei Verdacht auf eine Infektion unbedingt Kontakte. Bei einem positiven Testergebnis müssen Sie sich mindestens 5 Tage isolieren.**

Fakten-Booster

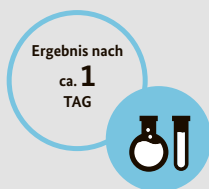
Quelle: BMG

### Testen ist und bleibt wichtig. Wann kommt welcher Test zum Einsatz?

Mithilfe von Corona-Tests können Sie feststellen, ob Sie sich mit dem Virus infiziert haben, und andere Menschen davor schützen. Ein negatives Testergebnis stellt dabei immer nur eine Momentaufnahme dar.

#### PCR-Test

Bei Menschen mit einem positiven Antigen-Schnell- oder -Selbsttest stellt der PCR-Test durch Auswertung im Labor sicher, ob es sich um eine Corona-Infektion handelt. Der PCR-Test erfolgt in der Regel in Abstimmung mit der Ärztin oder dem Arzt.



#### PoC-NAT-Test

Der PoC-NAT-Test liefert ein **relativ sicheres Testergebnis** innerhalb kurzer Zeit. Darum wird er meist in Krankenhäusern eingesetzt. Er weist wie das PCR-Testverfahren das Erbmaterial des Virus nach – aber mit schnellerer Auswertung direkt vor Ort.



#### Antigen-Schnelltest

Antigen-Schnelltests kommen vor allem in Pflegeheimen und Krankenhäusern zum Einsatz und können zur Testung von **Bürgerinnen und Bürgern** genutzt werden, die z. B. an Veranstaltungen teilnehmen wollen. Die Tests werden durch geschultes Personal durchgeführt.



#### Antigen-Selbsttest

Mit einem Antigen-Test zur Eigenanwendung haben Sie die Möglichkeit zu prüfen, ob bei Ihnen eine Corona-Infektion vorliegt. Damit helfen Sie, **Infektionsketten frühzeitig zu unterbrechen** und so Ihr Umfeld zu schützen.



### Was wir tun können

Fakten-Booster

Quelle: RKI, STIKO

Sprechen Sie unmittelbar nach dem positiven Corona-Testergebnis mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, ob ein **Arzneimittel** zur Behandlung infrage kommt. Das gilt besonders für Menschen mit einem Risiko für einen schweren Verlauf. In der Regel verläuft COVID-19 mild bis mittelschwer.

Eine **frühzeitige** Arzneimittel-Therapie kann schwere Verläufe, Krankenhauseinweisungen und die Sterblichkeit senken. Wichtig ist, dass mit der Behandlung unverzüglich nach einem positiven Corona-Testergebnis und dem Beginn von Symptomen begonnen wird.

**Etwa 10 Prozent** der in Deutschland erkrankten Personen werden **aufgrund eines schweren COVID-19-Verlaufs im Krankenhaus behandelt**. Im Zentrum der Therapie stehen dann meist unterstützende Maßnahmen (z. B. Sauerstoffgabe, kreislaufunterstützende Arzneimittel oder Anti-Infektiva).



„Die frühzeitige Corona-Therapie wird zu wenig genutzt, obwohl sie die Sterblichkeit bei Älteren erheblich senkt. Wenn Symptome und Schnelltest eindeutig sind, können Hausärztinnen und Hausärzte jetzt auch telefonisch die Diagnose stellen und Medikamente per Boten liefern.“

Bundesgesundheitsminister  
Prof. Karl Lauterbach



Weitere Informationen und die genannten Quellen finden Sie unter: [zusammengegencorona.de/faktenbooster](http://zusammengegencorona.de/faktenbooster)

☎ **116 117** und **0800 0000837**  
(English, العربية, Türkçe, Русский) für weitere Informationen, kostenfrei

🇫🇮 [bmg.bund](https://www.bmg.bund) 🇩🇪 Bundesministerium für Gesundheit  
🇬🇧 [bmg\\_bund](https://www.bmg_bund) 🇩🇪 [bundesgesundheitsministerium](https://www.bundesgesundheitsministerium.de)

**Badsanierung**  
**Erneuerbare Energien**  
**Baublechnerei**



**Scheu**  
**Sanitär Heizung Blech**

Daniel Scheu  
 Meisterbetrieb  
 78176 Blumberg-Kommingen  
 Gansäcker 1  
 Tel. 07736 / 92 13 95  
 Mobil: 0173 / 4 24 60 21  
 info@danielscheu.de  
 www.danielscheu.de



*Familie Brendle*  
 Dielenhof, 78234 Engen  
 Tel.: 0 77 33/88 51  
 www.dielenhof.de

- **Suppenfleisch vom Weiderind,**
- **Frischer Schweinehals, Schnitzel, Gulasch**
- **Wienerle, Fleischkäse, Almbutter**
- **Frisch gepresster Süßmost, Äpfel** aus neuer Ernte

*Öffnungszeiten:*  
**Di. 08.00–12.00 Uhr, Do. 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr**  
**Fr. 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr, Sa. 08.00–12.00 Uhr**

**Krisenfester Minijob bis 450,- €**

Wir suchen Sie als zuverlässigen und verantwortungsvollen

**SÜDKURIER-Zusteller und**  
**arriva-Briefzusteller (m/w/d)**  
**ab 18 Jahren**  
**in Stockach, Gallmannsweil, Mindersdorf und Ludwigshafen.**

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuverdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:  
**Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH**  
 Bewerben unter: [www.dkzdl.de/jobs](http://www.dkzdl.de/jobs)  
 Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 0 75 31/9 99-11 00

 **Insektenschutz**

**Hält Plagegeister fern**

Fliegengitter von erfal bieten sicheren Schutz vor Insekten – maßgenau und in dezenter Optik.

[www.erfal.de](http://www.erfal.de) | Räume neu erleben



Ihr erfal Fachhändler:

**30 KELLHOFER**  
 Sonnenschutz – Rollläden – Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a  
 78239 Rielasingen  
 Tel. 07731 799530  
 info@kellhofer.de  
 www.kellhofer.de



**gesucht - gefunden**

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:  
**info@info-kommunal.de**  
**Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0**

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an  
 Info Kommunal, Jahnstraße 40,  
 78234 Engen

**Kaufgesuche**

**Rasentraktor u. AS Mäher gesucht!**  
 auch alt u. defekt. **Tel. 07733 - 505 386**

**Mietgesuche**

**1,5 - 2,5 Zi-EG-Whg. v. Rentner**  
 im Hegau v. Engen bis Gottmadingen incl. OT dringend gesucht. Meine Unterkunft wird abgerissen - ich möchte aber nicht unter die Brücke!  
**Tel. 07733 - 9828574**

**Tiermarkt**

**Kätzchen zu verschenken!**  
**Tel. 0176 - 411 78 963**

**Schnäppchen zu bieten?**  
[www.suedkurier.autoanzeigen.de](http://www.suedkurier.autoanzeigen.de)  
 **07531/999 4444** (Ortstarif)

Gehört zu mir.  


**INFO KOMMUNAL**

**HEGAU KURIER**

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
 Tel. 0 77 33/99 65 94 - 0  
 Fax 0 77 33/99 65 94 - 56 90  
 E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

 **seenotretter.de**



**Lauber**  
**F E N S T E R B A U**



Kunststoff-Fenster  
 Holz-Fenster  
 Holz/Alu-Fenster  
 Haustüren  
 Insektenschutz

Jahnstraße 20 · 78224 Singen - Überlingen a. R. · Tel. 07731/93500 · [www.fensterbau-lauber.de](http://www.fensterbau-lauber.de)



**Neue Ansprechpartnerinnen** seitens des Diakonischen Werkes im Evangelischem Kirchenbezirk Konstanz sind Nicola Biehler (links), die ab Herbst die Außenstelle Engen der Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien sowie der staatlich anerkannten Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle übernimmt, sowie Claudia Funk als Koordinatorin des Angebots »wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt«. Sie sucht ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur Unterstützung und Entlastung von jungen Familien nach der Geburt. *Bild: Hering*

## Zeit nehmen und Wege finden

### Diakonisches Werk bietet Unterstützung für Schwangere, Paare und Familien

**Engen (her).** Ein halbes Jahr war die Außenstelle Engen der Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien und die staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle besetzt, ab Herbst können mittwochnachmittags ab 14 Uhr und freitagvormittags ab 8 Uhr sowie nach Terminvereinbarung im Büro im Hexenweg 2 wieder Beratungen stattfinden. Das Arbeitsgebiet von Sozialpädagogin (B.A.) Nicola Biehler ist dabei ausgesprochen vielfältig, umfasst es doch Informationen und Beratung zu Schwangerschaft und Geburt, Entwicklung von Zukunftsperspektiven, Fragen zur Existenzsicherung, zu rechtlichen und sozialrechtlichen Fragen, pränataldiagnostischen Untersuchungen, zur Situation nach Fehl- oder Totgeburt und zu un-

gewollter Kinderlosigkeit. Zu den Aufgaben von Nicola Biehler zählen zudem die Beratung und Begleitung von Frauen und ihren Familien nach der Geburt des Kindes, Paar-/Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung (mit Beratungsschein), Gruppenangebote und sexualpädagogische Angebote. An die Beratungsstelle in Trägerschaft des Diakonischen Werks im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz können sich Menschen aller Konfessionen und Nationalitäten in sozialen, persönlichen und familiären Schwierigkeiten wenden. »Was sie von uns erwarten können, sind zeitnahe Beratungsgespräche, Verständnis, Respekt, Verschwiegenheit sowie qualifizierte und fachkompetente Beratung«, verspricht Nicola Biehler.

## Als »wellcome«-Engel junge Familien unterstützen

»wellcome« bietet praktische Hilfe nach der Geburt und entlastet Eltern und Familien

**Das Baby ist da, die Freude riesig - und nichts geht mehr. Wer keine Hilfe von Familie, Freunden oder Nachbarn hat, bekommt sie von »wellcome«: Ehrenamtliche kommen zweimal in der Woche zwei bis drei Stunden nach Hause und entlasten junge Familien so, wie sie es brauchen. Claudia Funk koordiniert die Einsätze in Singen, Engen und im Oberen Hegau und sucht Ehrenamtliche, die sich als »wellcome«-Engel engagieren möchten.**

**Engen (her).** Die ersten Monate nach der Geburt eines Kindes sind für Eltern eine Herausforderung. Als moderne Nachbarschaftshilfe für Eltern bietet »wellcome« im ersten Lebensjahr des Babys für einige Wochen oder Monate praktische und unbürokratische Unterstützung. Ehrenamtliche entlasten im Alltag - so, wie es sonst Familie, Freunde oder Nachbarn tun würden. Sie gehen mit dem Baby spazieren, damit die Mutter Schlaf nachholen kann, begleiten die Zwillingmutter zu Arztbesuchen oder kümmern sich um das Geschwisterkind. Sie stehen mit Rat und Tat zur Seite oder hören einfach nur zu. Ganz individuell verschaffen die Ehrenamtlichen den Müttern auf diese Weise kleine Auszeiten, in denen sie wieder Kraft schöpfen können.

Die Ehrenamtlichen können schnell und konkret helfen - dabei werden beide Seiten beschenkt: die Familien durch praktische Entlastung und die Ehrenamtlichen durch das Lächeln der Kinder.

»Wenn eine junge Mutter oder Familie mit uns Kontakt aufnimmt, wird im Erstgespräch definiert, welche Hilfe sie benötigt, und ein Fragebogen ausgefüllt«, berichtet Claudia Funk aus ihrer Tätigkeit als Koordinatorin. Dann gilt es, mit Fingerspitzengefühl die oder den passenden Ehrenamtlichen zu vermitteln und es gibt ein erstes Treffen mit der Familie.

»Unser Angebot ersetzt keine Haushaltshilfe oder Dorfhelferin«, stellt Claudia Funk klar. Es soll vielmehr helfen, dass aus kleinen Krisen keine großen werden. Für den Einsatz eines »wellcome«-Engels fallen 5 Euro pro Stunde an, der Betrag kann im Bedarfsfall reduziert werden.

Vor 20 Jahren gegründet, wird das »wellcome«-Angebot aktuell an rund 230 Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz umgesetzt. In Singen gibt es das Angebot von »wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt« seit 2019, umgesetzt wird es in Kooperationen mit dem Diakonischen Werk als Träger sowie mit BIPSO und der Stadt Singen.

Wie in vielen Bereichen, hat die Corona-Pandemie auch bei »wellcome« zu einem Rückgang von ehrenamtlichen Helferinnen geführt. »Wer Freude am Umgang mit Kindern, eine sinnvolle Aufgabe, ein zeitlich flexibles Ehrenamt und Kontakt zu anderen Ehrenamtlichen erleben möchte, ist herzlich bei uns willkommen«, hofft Claudia Funk auf **weitere Verstärkung**. Eine fachliche Qualifikation wird nicht benötigt, vielmehr werden fachliche Begleitung durch die »wellcome«-Koordinatorin, Möglichkeiten zur Fortbildung und Qualifizierung, regelmäßige Treffen mit anderen Engagierten sowie Versicherungsschutz und Fahrtkostenerstattung geboten. Gleichwohl sind persönliche Kompetenzen wie Einfühlungsvermögen, Toleranz, Verschwiegenheit und Zuverlässigkeit wichtig.

Wer Interesse hat und sich bei »wellcome« engagieren möchte oder weitere Fragen zum Programm hat, wird gebeten, sich bei Claudia Funk, Telefon 0173/2433580, [hegau-bodensee@wellcome.de](mailto:hegau-bodensee@wellcome.de) zu melden. Ihre Sprechzeiten sind Montag, Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr.

Informationen sind auch unter [www.welcome-online.de](http://www.welcome-online.de) zu finden.

# Für eine enkeltaugliche und erdverträgliche Lebensweise

## Atom-Ausstiegs-Radtour in Engen und weiter über die Schweiz und Frankreich nach Freiburg

**Engen.** Rund 30 demonstrierende Radler der Atom-Ausstiegs-Radtour durch Nord- und Süddeutschland fanden sich am Samstagabend, 27. August, auf dem Schulplatz in Engen vor dem Kloster St. Wolfgang zum Abendessen ein, das die mobile Demo-Küche servierte. Zuvor hatten sie die reservierten Betten im »Impulshaus« Engen bezogen. Ein paar der Radler waren schon von Anfang an dabei und hatten in fünf Wochen rund 2.000 Kilometer zurückgelegt, vorbei an aktuellen und historischen Plätzen der Auseinandersetzung um die Atomkraft. Organisiert wurde die vermutlich längste Anti-Atom-Demo der Welt von der bundesweiten Bürgerinitiative »ausgestrahlt«. Als Thomas Jochim von der Radtour erfuhr, beschloss er, die Etappe in Engen zu organisieren und selbst mitzufahren.

In Engen hatten sich inzwischen weitere Interessierte zur Kundgebung auf dem Schulplatz eingefunden. Diese fand nach einer fantastischen Feuerjonglage von KlariFari dann witterungsbedingt im Kloster St. Wolfgang statt. Anne Waibel von »KlaR« beleuchtete in ihrem Vortrag Widersprüche einer möglichen Endlagerung von Atommüll im Hegau durch den Vulkanismus und die Erdbebenaktivität. Renate Kolb von den »Kernfrauen« vom Züricher Weinland hob in ihren Worten die Irrationalität und Lebensfeindlichkeit der Atomenergienutzung hervor. Helge Bauer von »ausgestrahlt« kritisierte die Absicht einiger Politiker, besonders derjenigen, die die Energiewende immer wieder blockiert hätten, wegen der aktuellen Gaskrise die letzten drei AKW in Deutschland länger laufen zu lassen. Das sei bei allen drei Reaktoren ohne die seit drei Jahren überfällige Zehn-Jahres-Revision hochgefährlich, zu teuer, irreführend, nicht zielführend und deshalb schlicht verantwortungslos, denn sie dauere in der Regel ein halbes Jahr. Es gäbe billigere, effizientere und schnellere Lösungen. Jörg Dürrpucher, Vorsitzender der Platt-

form Erneuerbare Energien, forderte Sofort-Investitionen in die Erneuerbaren Energien als Grundvoraussetzung von Unabhängigkeit, regionaler Entwicklung und Frieden. Von den Zuhörern mit großem Applaus aufgenommen wurde auch das konzertant-virtuose Zusammenspiel der beiden Musiker Jogi Gross an der Jazz-Gitarre und Florian Schiertz an der indischen Tabla.

Am Sonntagmorgen starteten dann 40 RadlerInnen auf dem Marktplatz Engen zur Weiterfahrt in die Schweiz nach Benken/Marthalen, fünf Kilometer vom Rheinfall entfernt, wo sie begeistert auf dem aufwändig gestalteten Protestplatz gegen das Atommüllendlager, einer Wiese eines ortsansässigen Bauern, unter dem Thema »Stopp dem Wahnsinn!« empfangen wurden. Auch hier eindrucksvolle Reden, gute Musik und eine gute Stimmung unter strahlendem Himmel.

Am Montagmorgen ging es weiter nach Brugg/Windisch an der Aare. Dort verband sich die inzwischen auf 120 Teilnehmer angewachsene Radlergruppe mit vielen Menschen aus der Region vor dem ENSI, dem Eidgenössischen Sicherheitsinspektorat, zur 2293. Mahnwache gegen die Schweizer Atomkraft. Heini Glauser, der nach dem Super-GAU in Fukushima die Mahnwache begonnen hatte und jede Woche an vier Tagen mahnend vor dem ENSI steht, beschrieb mit klaren Worten kompetent das Gefahrenpotential, das von dem ältesten AKW der Welt, Beznau, ausgehe. Es wurde mit zwei Reaktoren vor über 50 Jahren in einer Talenge auf einer Schwemmsinsel in der Aare gebaut, die zusammen mit den Nebenflüssen Limat und Reuss fast die Hälfte der ganzen Schweiz entwässert. Ein Hochwasser wie im Ahrtal oder an der Oder dürfe es dort nicht geben, meinte Glauser. Dann wären auch die umliegenden Länder und der Rhein bis nach Holland von atomarer Verseuchung bedroht.

Anderntags fuhr man das Aaretal, das »atomic valley« der Schweiz, hinunter, vorbei an dem



Bild: ausgestrahlt.de

AKW Beznau, dem Atomforschungszentrum Paul-Scherer-Institut, dem Zwischenlager für die abgebrannten Brennelemente, bis zum AKW Leibstadt, immer mit Zwischenstopps und Informationen. Die Tage darauf ging es zu den großen Erfolgen der Anti-Atombewegung im Dreiländereck: Das AKW Kaiseraugst bei Basel wurde durch eine Bauplatzbesetzung verhindert. In Basel wurde der Verzicht auf Atomstrom in die Kantonsverfassung geschrieben. In Fessenheim wurden die zwei hochgefährlichen Reaktoren letztes Jahr nacheinander abgeschaltet. In Whyl wurde von der Bevölkerung am Fuße des Kaiserstuhls ein gigantisches AKW mit ge-

planten vier Reaktoren und Kühltürmen von der Größe von Leibstadt erfolgreich verhindert. Thomas Jochim aus Engen, der zwei Wochen dabei war und diese Zusammenfassung mitverfasst hat, feierte das Abschalt- und Dankesfest in Freiburg mit. Für Jochim war die »Er-Fahrung« dieser Atom-Ausstiegs-Radtour eine wunderbare Erfahrung: »Wir haben erleben dürfen, dass wir mit den Erneuerbaren Energien in unseren Muskeln, dem guten Essen, der frischen Luft und der solaren Unterstützung in den Akkus, mit den vielfältigen Begegnungen mit den Zeitzeugen aus dem Widerstand, mit der Erfahrung der Gemeinschaft untereinander Ausdauer, Zuversicht und Mut tanken können für unser Bemühen um eine enkeltaugliche und erdverträgliche Lebensweise auf der Erde, diesem wunderbaren Planeten. Der Krieg und die unseligen rückwärts gewandten Antworten der westlichen Länder darauf sind das Gegenteil von dem, was jetzt in der Klimakatastrophe nötig ist«, schreibt Jochim in seinem Bericht. »Die Erneuerbaren und die Zuwendung zu Mensch und Natur sind der einzige Weg zum Frieden in dieser Zeit!« lautet sein letzter Satz. Weitere Informationen gibt es unter [www.ausgestrahlt.de](http://www.ausgestrahlt.de).

STADTWERKE ENGEN

GÜNSTIGE STROMPREISE

Menschen mit Energie

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Beratung vor Ort.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)

## Verlässlichkeit für Menschen in der Not

Ökumenische 24-Stunden-Rufbereitschaft  
der Klinikseelsorge hat sich bewährt

**Hegau.** Seit fünf Jahren wird die 24-Stunden-Rufbereitschaft der Klinikseelsorge am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen ökumenisch organisiert. Die 28 Seelsorger, die ganzjährig rund um die Uhr gerufen werden können, wenn Gespräche mit Patienten und/oder deren Angehörigen in herausfordernden Situationen gewünscht sind, stammen aus Singen und dem gesamten Hegau.

Das Team besteht aus Pfarrern, Pastoral- und Gemeindefereenten, Diakonen, Prädikanten und geschulten ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

Das Seelsorgesystem ist abgestimmt auf die Bedürfnisse der Menschen im Krankenhaus. In lebensbedrohlichen und außergewöhnlichen Situationen sind die ökumenischen Seelsorger zeitnah zu erreichen. Sie können von den Patientinnen und Patienten, den Pflegenden oder den Medizinern gerufen werden, wenn in Todesnähe oder nach Eintritt des Todes Begleitung und die Gestaltung von Ritualen gewünscht werden.

Die Mitarbeitenden der Rufbereitschaft stehen den Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen in diesen belastenden Situationen bei. Die kompetenten Frauen und Männer der Rufbereitschaft verfügen über Erfahrungen in der Gesprächsführung und in der Gestaltung von Ritualen.

Das Miteinander im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen funktioniert sehr gut; sowohl die Patientinnen und Patienten und deren Angehörige als auch die Mitarbeitenden profitieren von diesem verlässlichen

Angebot, das selbst während der gesamten Corona-Pandemie aufrechterhalten werden konnte.

Eine Mitarbeiterin der Rufbereitschaft, die sich seit einem Jahr in der ökumenischen Rufbereitschaft engagiert, erzählt: »Wenn während meines Dienstes ein Anruf aus der Klinik kommt, steigt mein Adrenalinpiegel, weil ich nicht weiß, was auf mich zukommt. Ich übernehme meinen Dienst sehr gerne, denn ich möchte den Menschen mit ihren Nöten und Bedürfnissen gerecht werden.« Menschen in Not beizustehen, ist für sie als kirchlich Mitarbeitende die Motivation für ihren Dienst in der Klinikseelsorge.

Alle Seelsorgegespräche ohne akute Notlage werden im Tagesdienst von den hauptamtlichen Seelsorgern oder von den Mitarbeitenden im Projekt »Zeit schenken« geführt.

In der Ökumenischen Rufbereitschaft arbeiten mit: Karin Burger, Wilfried Ehinger, Pfarrer Jose Emrayil, Carmen Fahl, Pfarrerin Sofie Fiebinger, Pfarrerin Andrea Fink-Fauser, Manfred Fischer, Theodore Geiser, Pfarrer Torsten Gomper, Jürgen Hennings, Pfarrer Dietmar Heydenreich, Monika Keller, Pfarrer Bernhard Knobelspies, Simone Meisel, Pfarrer Werner Mühlherr, Judith Müller, Bianca Neußner, Pfarrer Arthur Steidle, Pfarrerin Martina Stockburger, Margret Suhr, Nicole Tutuianu, Carmelo Vallelonga, Pfarrer Joachim von Mitzlaff, Pfarrer Dr. Jörg Waldvogel, Pfarrer Michael Weber, Annemarie Welte, Pfarrer Michael Wurster und Dekan Matthias Zimmermann.

## Demenz hat verschiedene Gesichter

Ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin  
Maria Elfriede Lenzen informiert auch über Kinderdemenz

**Engen.** Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, können unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Eine frühzeitige Beratung ist deshalb so wichtig, um sich auf frühzeitige Veränderungen einzustellen, zu erkennen, was man selbst tun kann und um das Leben eines Betroffenen so lange wie möglich selbstbestimmt und selbständig zu gestalten. Angehörige sollten sich nicht

scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben.

**Eine frühzeitige Beratung ist auch für die JNCL, eine neurodegenerative Stoffwechsel-Erkrankung (auch Kinderdemenz genannt), wichtig.** Hier sind der frühe Rückgang des Sehvermögens und Bewegungsstörungen, die denen der Parkinsonkrankheit ähneln, auffällig. »Mein Wunsch ist es, durch Beratung und Begleitung, dass diese erkrankten Kinder wie auch die an einer Demenz Erkrankten trotz der Krankheit ihr Lächeln und den Lebenswillen nicht verlieren«, hofft Maria Elfriede Lenzen.

### Standesamt Engen

August 2022

#### Eheschließungen

- 11.08.2022** Nadine Fritz und Toni Lindner, Talmühle 7, Engen  
**13.08.2022** Judith Schönbacher und Patrick Messmer, Neuhewenstraße 16 A, Engen  
**13.08.2022** Ursula Beate Fege geb. Riechert und Siegbert Geng, Friedrich-Mezger-Straße 21, Engen

Zwei weitere Eheschließungen

#### Sterbefälle

- 18.08.2022** Renate Gaißmeyer, Spitzenhof 1, Engen  
**22.08.2022** Günther Fritz Tietz, Im Scheurenbohl 15, Engen

Sieben weitere Sterbefälle

### Standesamt Aach

#### Sterbefälle

- 05.08.2022** Kurt Deggelmann, Längenbergstraße 6, Aach



Bestattungsinstitut  
**Seidler**  
Im Heimgarten 27 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48  
Mobil 01 71 301 62 33  
Bei Tag und Nacht dienstbereit  
Erledigung aller Formalitäten

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**



## Evangelische Kirchengemeinde

### Jugendgottesdienst

Engen. Nach längerer Pause findet am Sonntag, 18. September, um 18:30 Uhr wieder ein Jugendgottesdienst in der evangelischen Kirche Engen statt. Das Motto des Gottesdienstes lautet: »Jona, warum eigentlich nicht...?«. Alle Jugendlichen und Junggebliebenen sind eingeladen, sich mit der biblischen Geschichte des Propheten Jona auseinanderzusetzen und zu entdecken, was seine abenteuerliche Reise mit dem eigenen Leben zu tun hat.

### »Senioren für Senioren« Singen, Musizieren und Biergartenhock

Engen. Die Gruppe »Senioren für Senioren« lädt am Mittwoch, 28. September, um 14:30 Uhr zum Singen und Musizieren in das Katholische Gemeindezentrum/Seniorenstände und anschließend zum Biergartenhock vor dem Seniorenstände ein. Getränke sind vorhanden, Vesper bitte selbst mitbringen.

### »Senioren für Senioren«/Expertenvortrag

#### Hören ist Kopfsache

Engen. Die Gruppe »Senioren für Senioren« bietet in Kooperation mit der Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang den Expertenvortrag »Hören ist Kopfsache« und »Hören, aber trotzdem nicht verstehen« an. Am Donnerstag, 15. September, informiert die Hörakustikermeisterin Jana Ritter um 18 Uhr im Sitzungssaal der Sozialstation, Schillerstraße 10a, in vielfältiger Weise über das »Hören« und bringt Themen wie Schwerhörigkeit, Demenz und Lebensqualität in Zusammenhang. Einen besonderen Stellenwert hat dabei die »Kopfarbeit«, denn man hört mit den Ohren und versteht mit dem Gehirn. Gute Beratung, Hörgeräte und viele weitere interessante Hinweise sind Inhalt der Veranstaltung.

## Evangelische Kirchengemeinde Frauensonntag

Engen. Zu einem ökumenischen Gottesdienst zum Frauensonntag wird am 18. September um 10 Uhr herzlich in die evangelische Auferstehungskirche Engen eingeladen. Jedes Jahr wird in ganz Deutschland ein besonderer Gottesdienst »Von Frauen für Alle« gefeiert. Dieses Jahr steht er unter dem Motto »Spuren des Wandels« und bezieht sich auf den Bibeltext Jesaja 35, 1-10. Veränderungsprozesse sind in der Gesellschaft verstärkt wahrnehmbar. Dazu gehören Digitalisierung, Umgang mit Pandemie und Klimawandel, aber auch persönliche Veränderung mit oft eher zarten und leisen Tönen. Wandlung braucht Vertrauen in das Neue und Kommende.

In der Hoffnung, mit dem Gottesdienst einen kleinen Schritt in diese Richtung zu gehen, lädt das ökumenische Vorbereitungsteam herzlich zum gemeinsamen Feiern mit anschließendem Cocktailtrinken und Austausch ein.

### »Senioren für Senioren« Fahrerinnen und Fahrer gesucht

Engen. Die Gruppe »Senioren für Senioren« sucht Fahrerinnen und Fahrer, die bereit sind, zur Unterstützung von Senioren mit dem privaten Kraftfahrzeug Fahrdienste in Engen, den Ortsteilen und der Region zu übernehmen, zum Beispiel zu Ärzten, zum Einkaufen oder zu Veranstaltungen von »Senioren für Senioren« oder Ähnlichem. Das Angebot soll keine Konkurrenz zu Taxidiensten sein, sondern eine unkomplizierte Beförderung auf Anmeldung darstellen.

Nähere Einzelheiten zum Engagement als Fahrerinnen oder Fahrer, unter anderem auch zu Versicherungsfragen und einer Aufwandsentschädigung, erhalten Interessierte bei einem Informationsabend am Mittwoch, 21. September, um 18 Uhr im Jugendtreff des Katholischen Gemeindezentrums im Hexenwege.

## »Demenz - verbunden bleiben«

### Gottesdienst für pflegende Angehörige, Pflegekräfte, Ehrenamtliche und Menschen mit Demenz

Engen. Anlässlich des Welt-Alzheimerertages am 21. September wird im Gottesdienst am **Sonntag, 18. September, um 10:30 Uhr in der Engener Stadtkirche Mariä Himmelfahrt** der pflegenden Angehörigen, Pflegekräften, Ehrenamtlichen und Menschen mit Demenz gedacht. Das diesjährige Motto des Welt-Alzheimerertages lautet »Demenz - verbunden bleiben«. »Wir brauchen einfach die Gemeinschaft und persönliche Begegnung! Die Corona-Pandemie mit ihren notwendigen Kontaktbeschränkungen hat uns dies deutlich vor Augen geführt«, empfindet Maria Efriede Lenzen, seit 26 Jahren ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin der Stadt Engen. Dabei sei es so wichtig, mit anderen verbunden zu bleiben. Denn Menschen mit

Demenz und auch ihre Angehörigen bräuchten Sensibilität und Offenheit - und dies bedeute, flexibel auf Hürden des Alltags zu reagieren. Wenn jemand in der Familie oder im Freundeskreis die Diagnose Demenz erhalte, sei es wichtig, den Kontakt nicht abreißen zu lassen. Wenn jemand nach Worten suche, ihm die Zeit zu lassen, bis er das Wort finde. »Auch wenn der Verstand abnimmt, die Gefühle bleiben«, so Efriede Maria Lenzen. Was sie immer wieder empfinde, sei, dass immer nur darauf geschaut werde, was demente Menschen nicht mehr könnten. »Wir müssen lernen, mit demenzkranken Menschen zu leben und nicht nur über sie zu reden, sondern mit ihnen«, wünscht sich die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin.

### Unterkirche Welschingen Kinderflohmarkt

Welschingen. Am Freitag, 30. September, findet in Welschingen von 16 bis 18 Uhr in der Unterkirche ein Kinderflohmarkt statt. Es werden Spielzeug, Kleidung, Schuhe, Bücher und vieles mehr angeboten für Babys und Kinder jeden Alters. Wer gerne noch kostenlos einen Tisch haben möchte, um seine Sachen zu verkaufen, meldet sich bitte bei: manuela\_dreher@t-online.de.

### Arbeiterwohlfahrt Engen/Sammlungsgasse Begegnungsstätte wieder geöffnet

Engen. Die AWO-Begegnungsstätte in der Sammlungsgasse ist ab sofort wieder jeden Mittwoch ab 14 Uhr für Mitglieder und jedermann geöffnet. Es gibt Kaffee und Kuchen, anschließend können sich die Gäste unterhalten oder spielen, bevor der Nachmittag mit einem Abendessen ausklingt. Die Begegnungsstätte steht jedem offen - ob alt oder jung.

### Kinder- und Jugendkantorei/Ev. Kirchengemeinde Kennenlernen und mitmachen

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde freut sich sehr über eine Interimslösung für die Leitung der Kinder- und Jugendkantorei an der evangelischen Auferstehungskirche in Engen. Esther Meiers übernimmt die Gruppe der Vorschul Kinder, die Chorgruppen ab dem Grundschulalter und die Kinder der Jugendkantorei proben mit Jochen Meiers.

Alle interessierten Kinder und ihre Eltern sind herzlich eingeladen zu einer Mitmach-, Kennenlern- und Informationsstunde am **Samstag, 17. September, um 10:30 Uhr im Bürgerhaus Neuhausen**. Die wöchentlichen Proben beginnen dann ab der zweiten Schulwoche.

Der erste »öffentliche Singeinsatz« wird die Mitwirkung im Gottesdienst zum Erntedankfest am 2. Oktober sein.

Redaktions-/Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

## Jubilare

- Herr Mirko Miletic-Glendzo, Zimmerholz, 80. Geburtstag am 15. September
- Frau Brunhilde Kappes, Engen, 70. Geburtstag am 15. September
- Frau Josefine Perz, Engen, 85. Geburtstag am 17. September
- Frau Brigitte Patzelt, Ansfingen, 70. Geburtstag am 18. September
- Herr Karl Hoefler, Neuhausen, 85. Geburtstag am 19. September
- Herr Hermann Hamberger, Engen, 85. Geburtstag am 19. September
- Frau Elisabeth Leuchtmann, Engen, 85. Geburtstag am 21. September

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

### Apotheken-Wochenenddienst:

**Samstag, 17. September:** Hohen-  
twiel Apotheke, Hegaustraße 14,  
Singen, Telefon 07731/905680

**Sonntag, 18. September:** Christo-  
phorus-Apotheke, Bahnhofstraße 3,  
Engen, Telefon 07733/8886

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
Ärztlicher Notfalldienst rund um die  
Uhr, Telefon 116 117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
Den tierärztlichen Notdienst  
erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

### Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/ 5187715, Tierrettung LV  
Südbaden, Lochgasse 3, 78315  
Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfebera-  
tung** des Landkreises Konstanz, Amt  
für Gesundheit und Versorgung in  
78315 Radolfzell, Sprechtag an  
jedem zweiten Mittwoch im Monat  
um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus,  
Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinba-  
rung erbeten unter Tel. 07531/  
800-2626, Ansprechpartnerin:  
Pia Faller

### Sozialstation Oberer Hegau

St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a,  
Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel.  
07733/8300 und **Dorfhelferinnen-  
Station**, Tel. 07774/2131424

**AKA-Team**, Schützenstr. 6, Engen,  
Pflegeberatung und Hilfen im  
Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«**,  
Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen,  
Tel. 07733/360490

### Pflegestützpunkt Landkreis

**Konstanz**, Tel. 07531/800-2673  
**Sozialpsychiatrischer Dienst der  
Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde  
für psychisch kranke Menschen und  
Angehörige nach Vereinbarung,  
Tel. 07731/958040

**Beratungsstelle für Schwangere,  
Paare und Familien, staatlich  
anerkannte Schwangerschaftskon-  
fliktberatung**, Diakonisches Werk  
im Evangelischen Kirchenbezirk  
Konstanz, Tel. 0172/2781385,

**Psychologische Beratungsstelle** des  
Landkreises Konstanz, Amt für  
Kinder, Jugend und Familie,  
Außenstelle Singen, Maggistr. 7,  
78224 Singen, Sprechzeiten: Montag  
bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr,  
14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis  
12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

**Fachstelle Sucht**, Julius-Bührer-Str. 4,

DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratu-  
ngsstellen/fachstelle-sucht-singen/  
Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und  
14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr,  
Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmel-  
dung unter Tel. 07731/912400

**pro Familia**, Gesellschaft für  
Familienplanung, Sexualpädagogik  
& Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr  
10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13  
Uhr, Tel. 07731/61120

**alcofon** bei Alkoholproblemen  
Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645  
(2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.**,  
Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel.  
07733/505241, Fax 07733/ 505235,  
Betreuungsverein als Ansprechpart-  
ner für gesetzliche Betreuungen,  
Vorsorgevollmachten und Betreu-  
ungsverfügungen und Caritassozial-  
dienst, Beratung in sozialen  
Lebenslagen, offene Sprechstunde  
dienstags und mittwochs von  
9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung,  
www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer  
(kostenlos) 0800/1110111 und/ oder  
0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau  
e.V.**, Gewinnung, Beratung, Beglei-  
tung ehrenamtlicher gesetzlicher  
Betreuer, Info über Vorsorgevoll-  
macht und Betreuungsverfügung,  
Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a,  
Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583,  
E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria  
Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen,  
Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialsta-  
tion, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen und Hegau e.V.**,  
Beratung, Begleitung schwerkranker  
und sterbender Menschen,  
ambulanter Hospizdienst,  
Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.  
**Frauenhaus Singen**, rund um die  
Uhr Tel. 07731/31244

**Beratungshotline des Polizeipräsi-  
diums Konstanz** für den Landkreis  
Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis  
12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

**Energieagentur Kreis Konstanz**  
mittwochs von 11 bis 15 Uhr  
telefonische Wärmewende-Bürger-  
sprechstunde (Fragen zu Heizung,  
Wärmeschutz und energie-effizien-  
tem Bauen), Tel. 07732/9391236

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke**  
Engen: In dringenden Notfällen  
Rufnummer **0800 9480400**.

## »Werden Sie Gastfamilie«

### »woge« bietet steuerfreie Vergütung und fachliche Begleitung

**Hegau.** Die »woge«, eine Ein-  
richtung der Spitalstiftung Kon-  
stanz, sucht im Landkreis Kon-  
stanz engagierte Familien, Paare  
oder Einzelpersonen, die einen  
psychisch erkrankten Men-  
schen bei sich aufnehmen und  
betreuen möchten. Die Dauer  
des Aufenthalts kann sich über  
eine kürzere Phase oder einen  
längeren Zeitraum erstrecken.  
Außerdem werden Gastfami-  
lien gesucht, die eine betroffe-  
ne Person für eine Urlaubszeit  
aufnehmen können.

Als Gastfamilie erhält man für  
Unterkunft (möbliertes Zim-  
mer/möblierte Einliegerwoh-  
nung), Verpflegung und Betreu-  
ung eine monatliche steuerfreie  
Vergütung. Darüber hinaus wird  
man von Mitarbeitenden fach-  
lich begleitet.

Interessierte melden sich bitte  
unverzüglich bei der Spitalstif-  
tung - woge, Sabine Wissmann,  
Luisenstraße 9, Konstanz, Tel.  
07531/36909-30, wissmann@  
woge-konstanz.de, www.woge-  
konstanz.de.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

#### Samstag, 17. September:

**Engen:** 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der  
Hauskapelle der Sonnenuhr

#### Sonntag, 18. September:

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe zum  
Weltaltzheimertag für die Seelsorge-  
einheit, 14.30 Uhr Anbetung

**Aach:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Ansfingen:** 9 Uhr Hl. Messe

**Ehingen:** 10.30 Uhr Festgottesdienst  
zum Bruderschaftsfest

**Mühlhausen:** 10.30 Uhr Wort-Gottes-  
Feier mit Kommunionausteilung

**Welschingen:** 10.30 Uhr Kinderkirche

**Zimmerholz:** 9 Uhr Hl. Messe

#### BKids in Aach: Am Samstag, 17.

September, treffen sich die BKids  
wieder von 15.30 bis 18 Uhr im kath.  
Gemeindezentrum, Stadtstraße 44 in  
Aach. Alle Kinder ab fünf Jahren sind  
herzlich eingeladen. Es werden Lieder  
gesungen, eine spannende Bibelge-  
schichte gehört, gemeinsam  
gebastelt, Spiele gespielt und zum  
Abschluss gibt es einen Snack für alle.  
Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel.  
07733/9408-0 anmelden.

**Kinderkirche Welschingen:** Das Team  
der Kinderkirche Welschingen lädt alle  
Kindergarten- und Grundschulkin-  
der herzlich zum Kindergottesdienst am  
Sonntag, 18. September, um 10.30 Uhr  
in die St. Jakobuskirche in Welschin-  
gen ein. Treffpunkt ist in der  
Unterkirche, bei schönem Wetter wird  
draußen gefeiert. Alle Kinder müssen  
von einer erwachsenen Person  
begleitet werden, die während des  
Gottesdienstes dabei bleibt.

**»Es ist der Herr« - Infoveranstaltung  
und Kennenlernen:** »Es ist der Herr«  
ist ein Projekt, das zum Ziel hat, an 24  
Stunden pro Tag, sieben Tage die  
Woche, den Herrn im Eucharistischen  
Brot anzubeten. Die Anbetung findet  
in der Kapelle der Sonnenuhr in Engen  
statt. Dabei beschränkt sich das  
Einzugsgebiet keinesfalls nur auf die  
SE Oberer Hegau. So wird Glaube und

Gemeinschaft über die Grenzen von  
Seelsorgeeinheiten hinaus erfahrbar.  
Seit dem 15. Januar 2021 halten bereits  
ungefähr 30 Personen einmal  
wöchentlich eine Stunde Anbetung.  
Wer sich gerne dieser Gemeinschaft  
anschließen und mehr über die  
Spiritualität der Eucharistischen  
Anbetung erfahren möchte, ist  
herzlich zur Informationsveranstal-  
tung am 18. September im Gemein-  
dezentrum in Engen eingeladen. Es  
besteht die Gelegenheit zum  
Kennenlernen und Austausch sowie  
die Möglichkeit, Fragen zu stellen.  
Geplantes Programm: 14.30 bis 15.00  
Uhr Eucharistische Anbetung in der  
Kirche »Mariä Himmelfahrt« in  
Engen, 15.15 bis 16.15 Uhr gemütliches  
Beisammensein bei Kaffee und  
Kuchen im kath. Gemeindezentrum in  
Engen, 16.15 bis 17.15 Uhr Impulsreferat  
und Möglichkeit für Fragen, 17.15 Uhr  
gemeinsamer Abschluss. Für eine  
bessere Planung wird um Anmeldung  
gebeten. Spontan Entschlossene sind  
dennoch herzlich willkommen. Wer  
dieses Event mit einer Kochenspende  
unterstützen möchte, möge sich  
ebenfalls gerne melden. Kerstin  
Dekorsy, Tel. 07733/9317510, Email:  
kerstin.dekorsy@googlemail.com,  
Franca Mucci, Tel. 07733/5182, Email:  
franca.mucci@web.de, Michael  
Allweiler, Tel. 07733/97396, Email:  
m.allweiler@gmx.de.

### Evangelische Kirche

#### Gottesdienste:

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst zum  
Frauensonntag (Team), Kirchencafé  
18.30 Uhr Jugendgottesdienst

#### Gemeindetermine/Kreise:

Außer den Hauskreisen finden die  
Kreise im evangelischen Gemein-  
dehaus neben der Kirche statt. Wo die  
Hauskreise sich jeweils treffen, kann  
beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924  
erfragt werden.

**Mittwoch:** Konfirmandenunterricht

**Donnerstag:** 19.30 Uhr Sing & Pray

**Freitag:** 19.30 Uhr Jugendkreis

**Spaß am Handwerk? Wir stellen ein**

Lagerlogistiker\*in (m/w/d)  
 Verkaufsberater\*in Bauelemente (m/w/d)  
 Servicetechniker\*in Türen oder Tore (m/w/d)

Weitere Stellen unter [www.schelle-singen.de/jobs](http://www.schelle-singen.de/jobs)

Industriestraße 14 - 20  
 78224 Singen  
 07731 5991-0  
[job@schelle-singen.de](mailto:job@schelle-singen.de)  
  
 Der Haus-Ausstatter

**BERND** Öl & Gasheizung  
 **HEIZ-SERVICE** Kundendienst  
 Solaranlagen  
 Wärmepumpen  
 Tankanlagen  
 Energieberatung

**24-Stunden-Service** ☎ 0 77 31 - 83 68 36

**Garten- und Landschaftsbau**

78239 Rielasingen-Worblingen  
 Telefon: 0152 / 27 66 21 62

Rasenpflege und große Flächen mähen.  
 Neuanlagen und Umgestaltung. Holzverkauf.  
 Hausmeisterdienste, Pflasterung, Bepflanzung.  
 Zuverlässig, preiswert und fachgerecht.

Veröffentlichungswünsche und  
 Terminanfragen bitte an  
[info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de) oder  
 unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0



Friedrich-Mezger-Straße 24 • 78234 Engen

**Gebäudereinigungs GmbH**

**Wir suchen Mitarbeiter:**

in Vollzeit,  
 Glas- und Gebäudereiniger mit Führerschein Klasse B  
 sowie geringfügig Beschäftigte.

Bitte melden unter Tel. 0 77 33 / 18 45

Familienbetrieb  
 seit über 50 Jahren



Heizung  
 Bäder  
 Notdienst

**KERSCHBAUMER**

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service  
 - auch im Notfall - wir sind für Sie da!  
 Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl.  
 Fördermöglichkeiten!  
 Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 [www.kerschbaumer.de](http://www.kerschbaumer.de)



Marion Erhardt ☎ 0 77 33 - 87 89

**Mobiler Essens-Service**, Am Bahndamm 3, Engen

**Essen auf Rädern**

Senioren- und Krankenverpflegung,  
 täglich heiß + frisch!

Wir brauchen Verstärkung! **Ausfahrer/in auf  
 Mini-Job Basis gesucht.** Nähere  
 Informationen erhalten Sie im persönlichen  
 Gespräch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**Wir kaufen  
 Wohnmobile  
 + Wohnwagen**

Tel. 0 39 44 / 36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.



**Europas Zukunft braucht Natur**  
 Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten  
 wir Widerstand gegen den Ausverkauf der  
 letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie  
 für eine lebenswerte Zukunft! Mehr Infos  
 auf [www.euronatur.org/fluss](http://www.euronatur.org/fluss)

**EURONATUR**  
 Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell  
 Tel.: 07732/9272-0 • [info@euronatur.org](mailto:info@euronatur.org)



Kinder  
 Outdoorschuhe  
 in blau  
 Größe 25-40



statt ab ~~39,95€~~

ab **29,95€**

Gültig bis So.  
 25.09.2022



**QUICK SCHUH**  
 ENGEN - Bahnhofstr. 4  
 GOTTMADINGEN - Erwin-Dietrich-Str. 6  
 SINGEN - Scheffelstr. 33  
 BCT Schuhhandel GmbH - 88471 Laupheim

**SCHREIBWAREN  
 KÖRNER**

- ✓ Schullisten-Service
- ✓ Schullisten abgeben
- ✓ Freie Zeit nutzen
- ✓ Alles fix fertig abholen
- ✓ Schnell und einfach!



Breitestraße 3, 78234 Engen  
 Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 und 14 - 18 Uhr  
 Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

# VITAMINMARKT ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR  
SA 8 - 16 UHR  
KILLWIES 9 in HILZINGEN

## IHRE MARKTHALLE IN HILZINGEN



Vorbestellung:  
Tel 0 77 31 - 791 39 34  
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 16.09.-22.09.22

**Tagesessen im Café & Bistro: 9,90 €**

Wöchentlich wechselndes Angebot  
**Freitag, 16.09. + Samstag, 17.09.**

Chili con Carne  
**Montag, 19.09. + Dienstag, 20.09.**

Käsespätzle mit Salat  
**Mittwoch, 21.09. + Donnerstag, 22.09.**

Paniertes Schnitzel, Kartoffelecken und Salat  
**Freitag, 23.09. + Samstag, 24.09.**

Schupfnudel-Brokkoli-Pfanne

**Aus der Käsetheke:**

**Comté alt 100g 2,19 €**

Hartkäse, 12 Monate gereift, (FRA)

**Bio Chili-Käse 100g 2,49 €**

Bioland Schnittkäse, (D)



**MEICHLE**  
Feinkost und Fisch

Vorbestellung:  
Tel 0 77 31 - 955 70 12  
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 12.09.-17.09.22

**Zanderfilet 100g 3,79 €**

Wildfang Deutschland

**Heilbuttfilet ohne Haut 100g 3,19 €**

Wildfang Grönland

**Rotbarschfilet 100g 2,59 €**

Wildfang Island

**Bismarckhering 100g 1,79 €**

Klassiker

**Bratheringe 100g 1,89 €**

Landfrauen-Art

**Gambas 100g 3,99 €**

"Knoblauch-Kräuteröl"



**ENGLER**  
Landmetzgerei

Vorbestellung:  
Tel 0 77 31 - 922 00 60  
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 16.09.-22.09.22

**Fleischkäse gebacken 100g 1,39 €**

Täglich frisch

**Hausmacher Schwarzwurst 100g 1,19 €**

Mit feiner Würzmischung

**Schäufele gegart Stück 1,79 €**

Saftig und mild

**Schweinebauch 100g 0,99 €**

Frisch oder leicht geräuchert

**Gulasch gemischt 100g 1,49 €**

Rind und Schwein

**Samstagsknaller:**

17. September 2022

Hähnchenkeulen

100g nur 0,99 €

**Mittwochsangebot:**

21. September 2022

Hackfleisch

Gemischt Rind + Schwein

100g nur 0,99 €



CAFE & BISTRO: MO - FR 9 - 17 UHR SA 8 - 16 Uhr | FRÜHSTÜCK + MITTAGSTISCH



**STARK**  
Baustoff-Fachhandel

- Baustoffe
- Natursteine
- Werkzeuge
- Bau-Fachmarkt

...für Profi + Privat!

78194 Immendingen  
Im Gewerbepark 4 ☎07462 / 6071  
alles-zum-bauen.de



**Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz**  
*Voller Leben*

Wir unterstützen kostenfrei Familien, in denen ein Kind/Jugendlicher schwer krank ist oder Abschied nehmen muss.

HOSPIZ KONSTANZ e.V.  
Talgartenstr. 2 0 75 31/6 91 38-0  
78462 Konstanz www.kinderhospizarbeit.de

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

**Hausmesse für Tore und Antriebe**

**Freitag, 16.9.22 von 10:00-18:00 Uhr**

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



**Pfullendorfer**  
TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1 - 3  
Ortsteil Aach-Linz  
88630 Pfullendorf  
Telefon: 07552 2602-0

**werosta & wolf**  
ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 · 78234 enges  
tel. 07733-978653 · fax 978654  
wuwconsult@t-online.de

- ☑ klimatechnik
- ☑ elektrotechnik
- ☑ tv-sat-anlagen
- ☑ arbeitssicherheit
- ☑ elektroinstallationen
- ☑ photovoltaik-anlagen
- ☑ qualitätsmanagement
- ☑ elektro-Anlagenprüfung bgva3

**PC-Service**

Neu u. Gebraucht  
PC o. Notebook  
ab  
**199,-**

**KOSTENFREIE Fehlerdiagnose**  
seit 1999

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet-DSL
- Netzwerke



**PC KLINIK+**  
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom **PROFI**  
\*in unserem Räumen

Am Bahndamm 3 - 78234 Enges - Tel.: 077 33/98 30-3 40 - info@pck.de

**Wochenmarkt**  
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz